



# Leistungsabzeichen der THW-Jugend

-

## Anlage 8.5 Praktische Aufgaben

Stand: 30.08.2015



Herausgeber:

THW-Jugend e.V.  
 Provinzialstraße 93  
 53127 Bonn

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
 THW-Leitung, Referat E 3  
 Kompetenzentwicklung

Erstellt von:

- Bagus, Peter (THW OV Lüdinghausen)
- Becker, Mark-Phillip (THW-Jugend Bremen/Niedersachsen e.V.)
- Berger, Stephan (THW OV Frankfurt)
- Brüll, Richard (THW OV Vlotho) †
- Hämmer, Marco (THW-Jugend Bayern e.V.)
- Heinz, Marcus (THW OV Rüsselsheim)
- Knorky, Marcel (THW-Jugend Hamburg e.V.)
- Kretz, Michael (THW-Jugend e.V.)
- Gold, Sebastian (THW-Jugend Bayern e.V.)
- Latki, Sven (THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.)
- Lee, Ket Yee (THW OV Bünde)
- Münd, Martin (THW OV Lampertheim)
- Otte, Michael (THW-Jugend Hessen e.V.)
- Schumann, Alexander (THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.)
- Wunderlich, Theo (THW OV Haltern)
- Zelle, Dennis (THW-Jugend Elze)
- Team Ausbildung THW-Jugend Bayern

### Historie

Datum	Name	Beschreibung der Änderung
2007..2011	TeamALA	Überarbeitung und Ergänzung / Aufbereitung und Redesign
bis 04/2015	TeamALA, E3	V2.0: Redesign, Anpassung nach neuer DV 2-220
06/2015	AG-Leistungsabz.	Redaktionelle Änderungen und Fehlerkorrekturen - 2.3.1 - Text laut GA angepasst - 2.3.2 - Bebilderung + Text korrigiert - 3.6.1 - neues Foto - 4.1.1 - Bilder ausgetauscht - 5.1.1 - Bild verbessert, Anmerkung ergänzt - 5.3.1 - Reihenfolge korrigiert - 7.6.1 - Bild geändert, Greifzug durch Mehrwegzug ersetzt - 10.2.1 Bebilderung
08/2015	E3	Kleinere Anpassungen und Ergänzungen - 3.7.4 - Anmerkung hinzugefügt - 3.8.2 - Bild entfernt - 4.1.1 - Text laut GA angepasst - 5.2.1 - Anmerkung ergänzt - 5.3.1 - überflüssige Teillösung gestrichen - 7.5.1 - Bilder ausgetauscht - 8.2.1 - Anmerkung korrigiert - 8.3.1 - Anmerkung korrigiert - 9.1.1 - Anmerkung ergänzt - 10.1.1 Anmerkung/ Text laut GA angepasst - 11.2.2 Lösungstext korrigiert

**Erläuterung:**

Diese Anlage enthält alle praktischen Aufgaben aus den Lernabschnitten des Themenkatalogs 2 aus dem „Leitfaden und Themenkatalog für die Ausbildung der Junghelfer und Junghelferinnen im THW“.

Für die Abnahme des Leistungsabzeichens werden aus diesen Aufgaben Serien zusammengestellt. Jede Serie umfasst eine Auswahl von (Bronze / Silber / Gold) Aufgaben.

In den drei Stufen werden unterschiedliche Aufgaben gestellt. Die Stufenkennzeichnung „Bronze“, „Silber“ und „Gold“ kennzeichnet, bei welcher Stufe die Aufgabe verwendet werden kann. Zusätzlich befindet sich am Ende dieser Anlage eine Zusammenfassung der Aufgaben sortiert nach Lernabschnitten.

Zu jeder Aufgabe werden unterschiedliche Teillösungen angegeben, wobei die mit X gekennzeichneten zwingend erforderlich sind. Die mit einem O gekennzeichneten Teillösungen müssen innerhalb der Aufgabe in der angegebenen Menge richtig beantwortet werden.

Die angegebenen Materialien verstehen sich als Mindestmengen. Je nach örtlichen Gegebenheiten bzw. Anpassungen können diese selbstverständlich ergänzt werden!

Die Nummerierungen der einzelnen Aufgaben sind teilweise absichtlich nicht lückenlos fortlaufend, da sie sich an der DV 2-220 orientieren, um einfache Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

**Übersicht:**

Lernabschnitt 1 - Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes .....	5
Lernabschnitt 2 - Grundlagen Sicherheit und Gesundheitsschutz .....	7
Lernabschnitt 3 - Arbeiten mit Leinen, Spanngurten, Drahtseilen und Ketten .....	11
Lernabschnitt 4 - Arbeiten mit Leitern .....	33
Lernabschnitt 5 - Stromerzeugung und Beleuchtung .....	49
Lernabschnitt 6.1 - Holzbearbeitung .....	53
Lernabschnitt 6.2 - Gesteinsbearbeitung .....	69
Lernabschnitt 6.3 - Metallbearbeitung .....	75
Lernabschnitt 7 - Sicheres Bewegen von Lasten .....	81
Lernabschnitt 8 - Sicheres Arbeiten im und am Wasser .....	91
Lernabschnitt 9 - Verhalten im Einsatz .....	97
Lernabschnitt 10 - Grundlagen der Rettung und Bergung .....	103
Lernabschnitt 11 - Einsatzgrundlagen .....	110
Lernabschnitt 12 - Allgemeine Maßnahmen der Ersten Hilfe .....	123
Gesamtübersicht aller praktischen Aufgaben .....	131

## Lernabschnitt 1

-

# Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

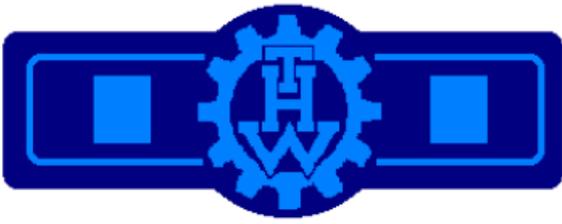
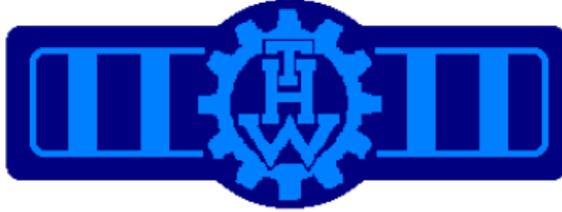
P 1.1.1 Zuordnung von Dienststellungskennzeichen zu Funktionen.....	6
---	---

### P 1.1.1 Zuordnung von Dienststellungskennzeichen zu Funktionen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 6	<input type="checkbox"/>	Ortsbeauftragte / Ortsbeauftragter	
	<input type="checkbox"/>	Zugführer_in	
	<input type="checkbox"/>	Gruppenführer_in	
	<input type="checkbox"/>	Jugendbetreuer_in	
	<input type="checkbox"/>	Ausbildungsbeauftragte / Ausbildungsbeauftragter	
	<input type="checkbox"/>	Helfer_in	

 <p>Ortsbeauftragte, Ortsbeauftragter</p>	 <p>Zugführer/in, Führer/in FK, Führer/in LOG</p>
 <p>Ausbildungsbeauftragte, Ausbildungsbeauftragter, Verbindungsperson, Fachberaterin, Fachberater</p>	 <p>Gruppenführerin, Gruppenführer</p>
 <p>Jugendbetreuerin, Jugendbetreuer, Schirrmeisterin, Schirrmeister, Beauftragte-, Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit</p>	 <p>Helferin, Helfer</p>

**Materialbedarf:**  
Dienststellungskennzeichen wie abgebildet

## Lernabschnitt 2

-

# Grundlagen Sicherheit und Gesundheitsschutz

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 2.3.1 Zuordnen der Gefahrkennzeichnungs- und Produktnummer (UN-Nr.) .....	8
P 2.3.2 Zuordnung von Gefahrstoffkennzeichnungen oder -symbolen .....	9

## P 2.3.2 Zuordnung von Gefahrgutkennzeichnungen oder -symbolen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kraftstoffkanister - Gefahrzettel Klasse 3
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sauerstoffflasche - Gefahrzettel Klasse 2.2
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Druckluftflasche - Gefahrzettel Klasse 2.2
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kanister mit Ameisensäure - Gefahrzettel Klasse 8

Kraftstoffkanister



Gefahrzettel Klasse 3

Sauerstoffflasche



Gefahrzettel Klasse 2.2 / 5.1

Druckluftflasche



Gefahrzettel Klasse 2.2

Kanister Ameisensäure



Gefahrzettel Klasse 8

**Anmerkung:** Alle Kennzeichnungen, die sich auf den zuzuordnenden Gegenständen befinden, müssen abgedeckt werden. Dem/der Helfer\_in sind entsprechende Symbole vorzulegen.

Materialbedarf:  
Siehe oben



## Lernabschnitt 3

-

# Arbeiten mit Leinen, Spanngurten, Drahtseilen und Ketten

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 3.1.1 Verbinden von zwei Leinen mit dem Doppelstich .....	12
P 3.1.2 Verbinden von zwei Leinen mit dem Sackstich .....	13
P 3.2.1 Aufschließen einer Arbeitsleine .....	14
P 3.2.2 Erstellen eines Verkürzungsstekes .....	15
P 3.3.1 Verbinden von zwei Rundhölzern mit einem Kreuzbund .....	16
P 3.4.1 Binden eines Mastwurfs an einem Rundholz .....	17
P 3.5.1 Binden eines einfachen Ankerstichs an einem Rundholz .....	18
P 3.5.2 Erstellen eines doppelten Ankerstichs .....	19
P 3.6.1 Erstellen eines Dreibockbundes .....	20
P 3.6.2 Erstellen eines Wickelbundes .....	21
P 3.6.3 Erstellen eines Schleuderbundes .....	22
P 3.7.1 Erstellen eines Bockschnürbundes .....	23
P 3.7.2 Erstellen eines Schnürbundes .....	24
P 3.7.3 Verbinden zweier gekreuzter Rundhölzer mit einem Spanngurt .....	25
P 3.7.4 Erstellen eines Brettafelbundes mit einem Spanngurt .....	26
P 3.7.5 Erstellen eines Brettafelbundes mit einer Arbeitsleine .....	27
P 3.8.1 Anschlagen einer Anschlagkette an einen liegenden Baum, .....	28
P 3.8.2 Anschlagen eines Drahtseiles an einem Festpunkt (Baum) .....	29
P 3.8.3 Verlängern eines Drahtseiles mit Hilfe eines Schäkels .....	30
P 3.9.1 Verbinden von zwei Kettenenden mit einem Schäkel .....	31

### P 3.1.1 Verbinden von zwei Leinen mit dem Doppelstich

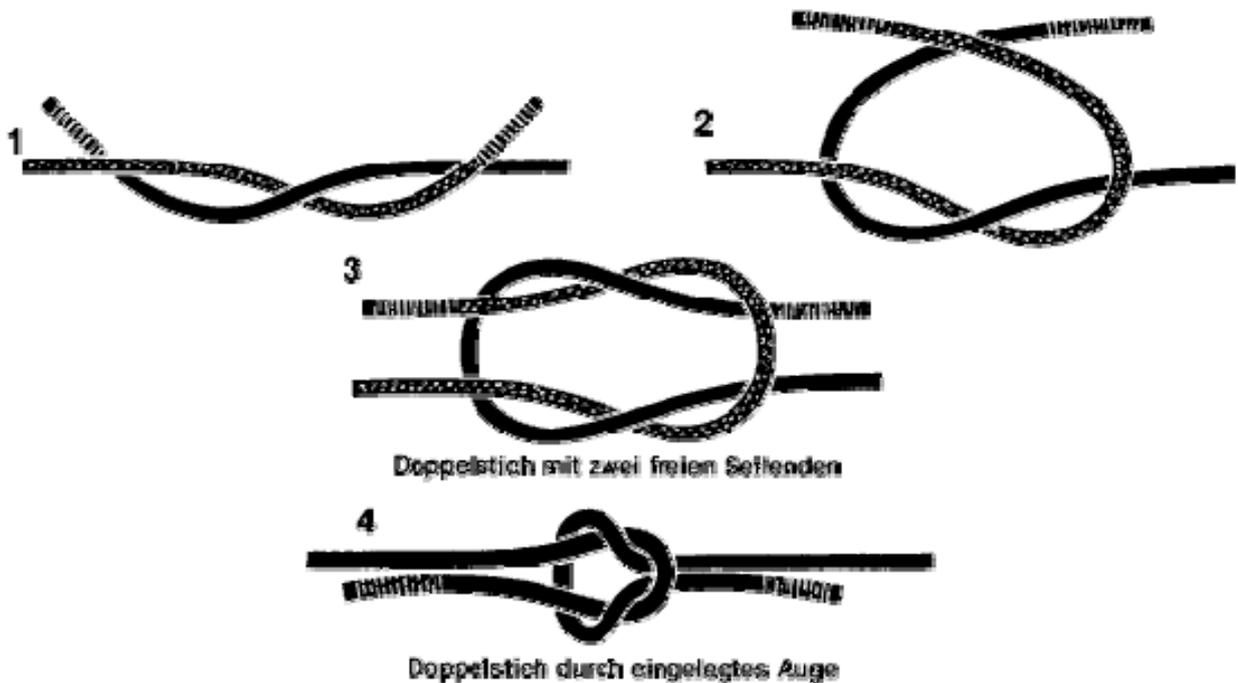
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Doppelstich richtig ausgeführt
	O	Überhang der freien Leinenenden mind. 10x Leinendurchmesser
	O	Auf parallele Leinenführung ist zu achten
	X	Gleichstarke Leinen ausgewählt



Materialbedarf:

3 Arbeitsleinen (davon eine mit deutlich anderem Durchmesser)

### P 3.1.2 Verbinden von zwei Leinen mit dem Sackstich

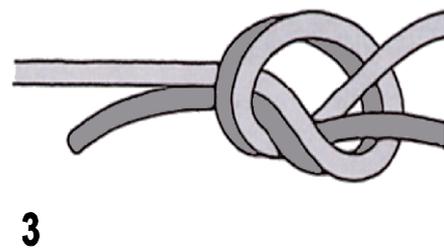
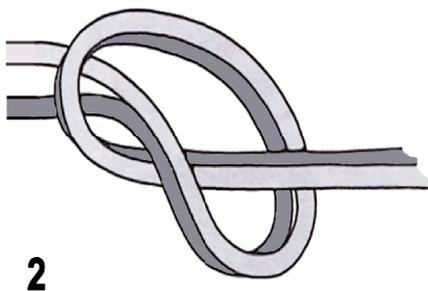
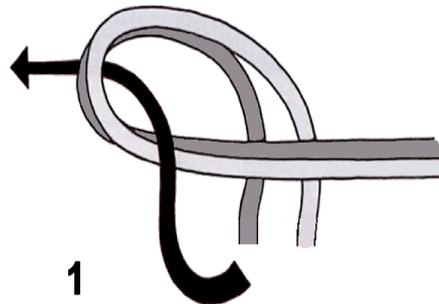
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

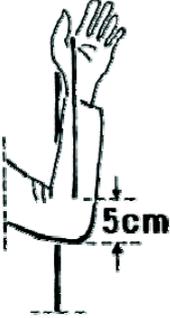
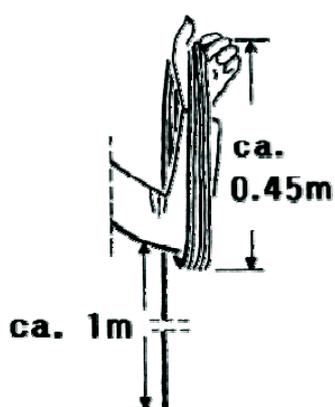
Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	X	Sackstich richtig ausgeführt
	O	Überhang der freien Leinenenden mindestens 10 x Leinendurchmesser
	O	Auf parallele Leinenführung ist zu achten



Materialbedarf:  
2 Arbeitsleinen

### P 3.2.1 Aufschießen einer Arbeitsleine

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 5	<input type="checkbox"/>	Freies Leinenende etwas kürzer als der normale Schlag	
	<input type="checkbox"/>	Drallfrei aufgeschossen	
	<input type="checkbox"/>	Mit mindestens drei Schlägen quer umwickelt	
	<input type="checkbox"/>	Schläge eng und fest gewickelt	
	<input type="checkbox"/>	Überstehendes Leinenende mindestens 10 x Leinendurchmesser	
<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>1</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>2</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>3</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>4</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>5</b></p>  </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>6</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>7</b></p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>8</b></p>  </div> </div>			
<p><u>Materialbedarf:</u> 1 Arbeitsleine</p>			

### P 3.3.1 Verbinden von zwei Rundhölzern mit einem Kreuzbund

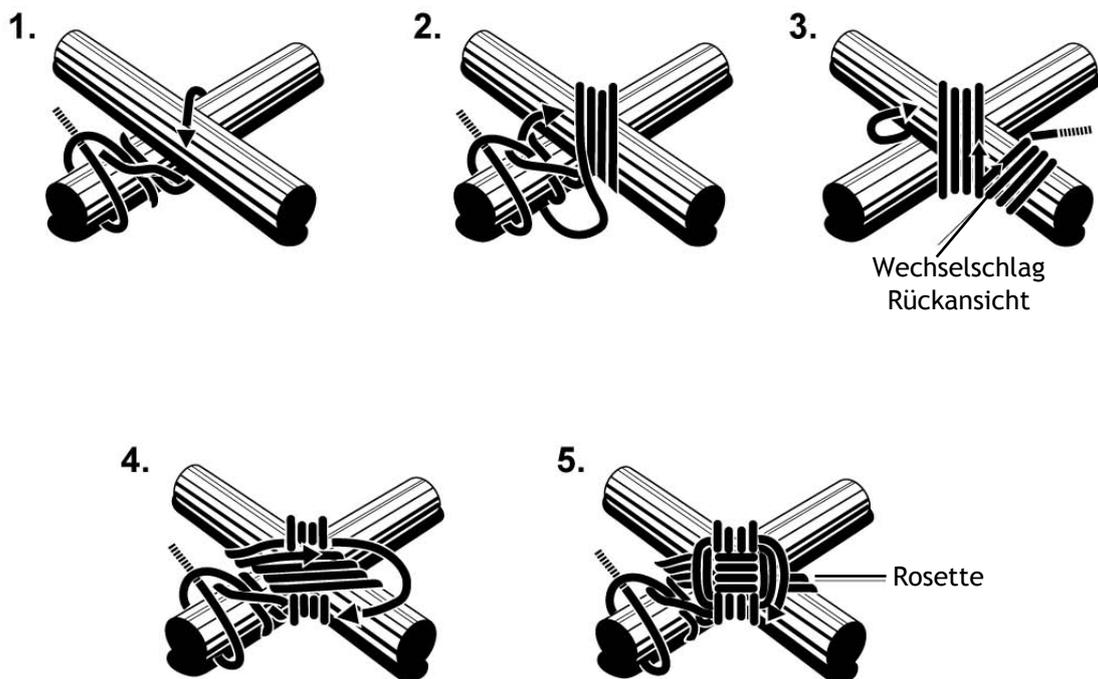
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 4	X	Mit Mastwurf und Halbschlag begonnen	
	X	Wechselschlag richtig angesetzt	
	X	Mindestens 3 Schläge in jede Richtung	
	X	Kreuzbund mit Rosette festgezogen	



Materialbedarf:

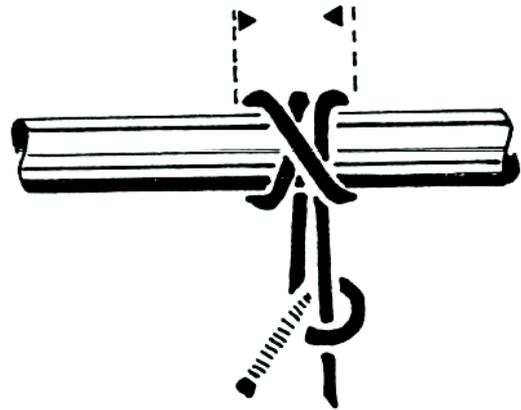
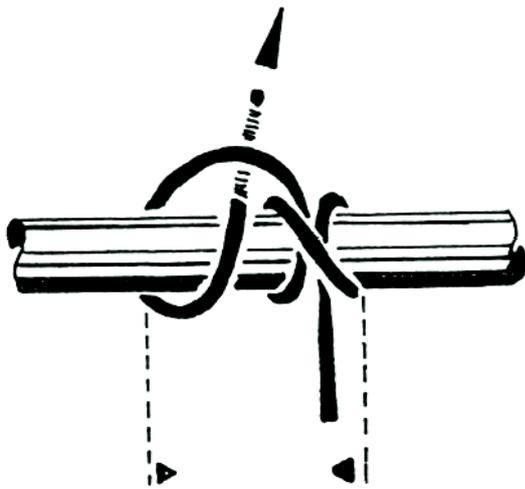
- 1 Arbeitsleine
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Rundhölzer ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Die Lastrichtung ist vorzugeben

### P 3.4.1 Binden eines Mastwurfs an einem Rundholz

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	X	Mastwurf richtig gebunden*
	X	Mastwurf durch Halbschlag gesichert
	O	Überhang des freien Leinenendes mindestens 10 x Leinendurchmesser



\* Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragten Person: Die Lastrichtung ist vorzugeben.

**Materialbedarf:**

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage

### P 3.5.1 Binden eines einfachen Ankerstichs an einem Rundholz

Stufen:

Bronze

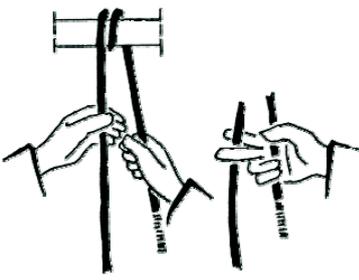
Silber

Gold

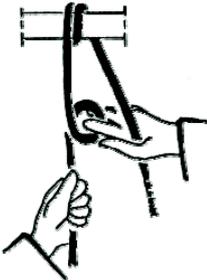
Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
2 von 2	X	„Verloren fest“ um Rundholz gelegt	
	X	Ankerstich richtig ausgeführt	

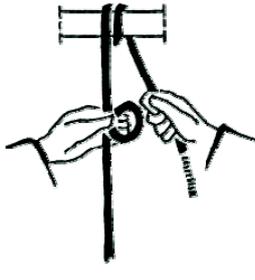
**1**



**2**



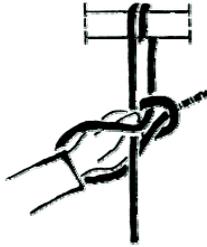
**3**



**4**



**5**



**6**



optional

**Materialbedarf:**  
 1 Arbeitsleine  
 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang  
 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage

### P 3.5.2 Erstellen eines doppelten Ankerstichs

Stufen:

Bronze

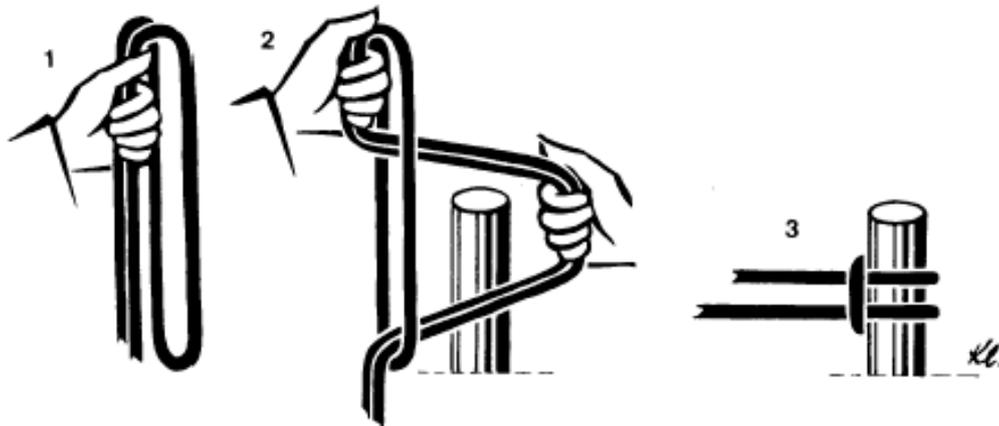
Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
1 von 2	X	Doppelten Ankerstich richtig ausgeführt
	O	Auf parallele Leinenführung geachtet



Binden des doppelten Ankerstiches



Legen des doppelten Ankerstiches

Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage

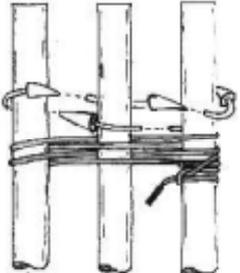
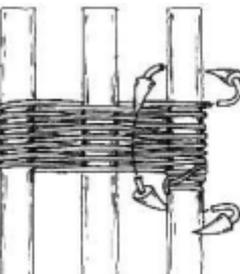
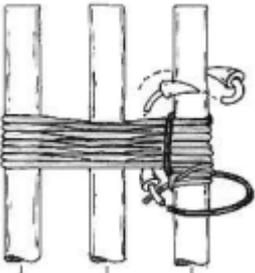
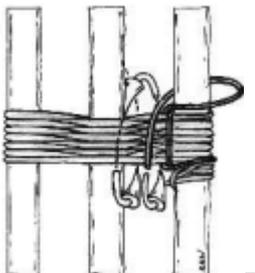
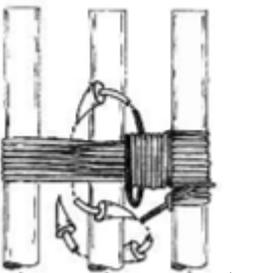
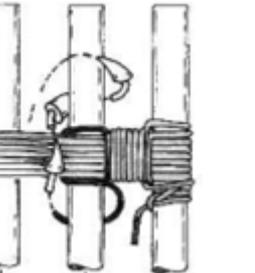
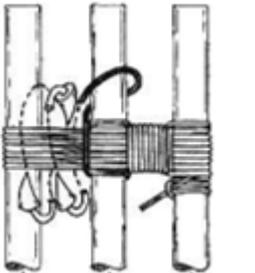
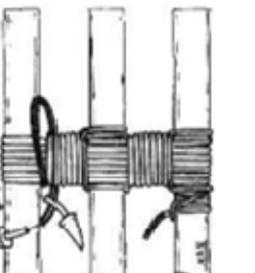
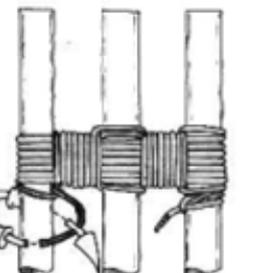
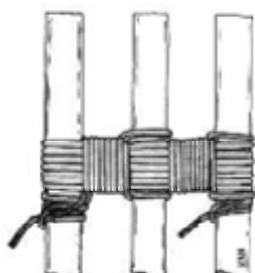
### P 3.6.1 Erstellen eines Dreibockbundes

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
<p>5 von 7</p>  <p>1)</p>  <p>2)</p>	O	Rundholzenden auf gleiche Höhe gelegt	
	O	Abstände der Hölzer auf 3/4 des Durchmessers eingehalten	
	O	Bund ca. 50 cm unterhalb des kürzesten Zopfendes begonnen	
	X	Arbeitsleine (lang) für Dreibockbund verwendet	
	X	mindestens 6 Achterschläge ausgeführt	
	X	Mastwürfe (mit Halbschlag) liegen unterhalb der Achterschläge	
	X	Würgeschlag ist ausgeführt	
 <p>3)</p>  <p>4)</p>  <p>5)</p>  <p>6)</p>  <p>7)</p>  <p>8)</p>  <p>9)</p>  <p>10)</p>			
<p><b>Materialbedarf:</b>            3 Arbeitsleinen (1 lang, 2 kurz)            1 Hammer/Fäustel            1 Bock o. ä. als Arbeitsunterlage            3 Rundhölzer 10 - 12 cm Ø, ca. 3 m lang            4 Kanthölzer 8 x 8 cm, ca. 0,30 m lang            4 Bauklammern oder Spanngurte</p>			

### P 3.6.3 Erstellen eines Schleuderbundes

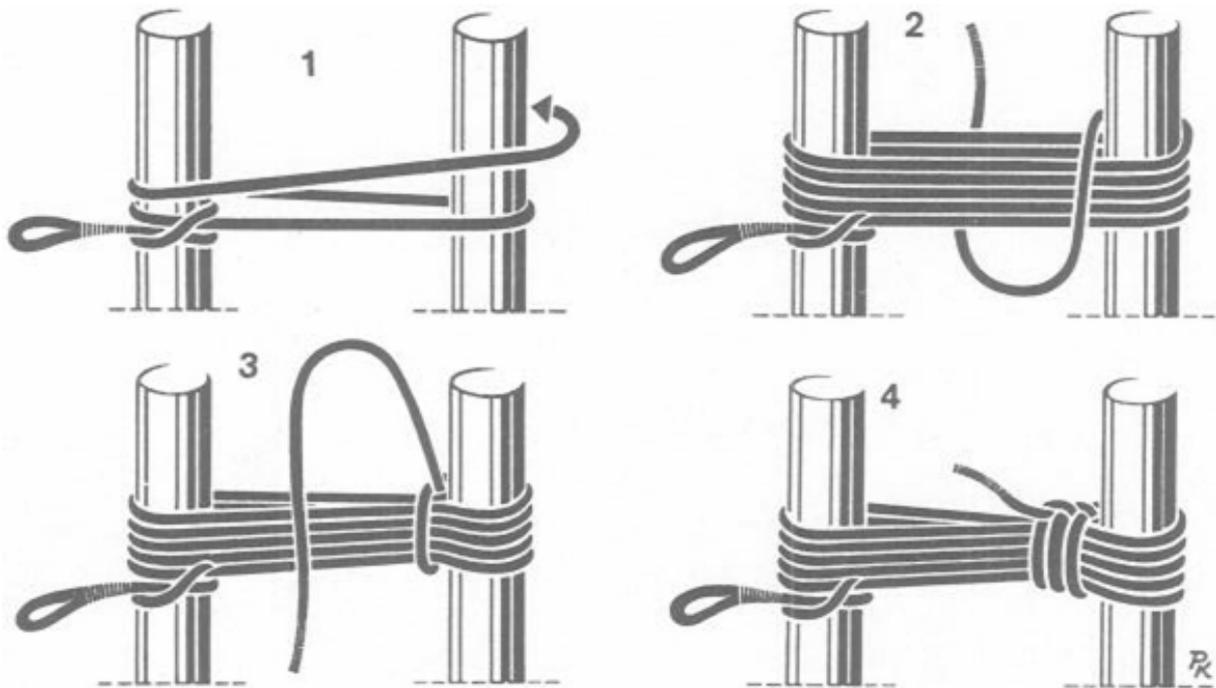
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	O	Rundholzenden auf gleiche Höhe gelegt
	O	Bund ca. 50 cm unterhalb des kürzesten Zopfendes begonnen
	X	Mastwurf (beginnend) unterhalb der Rundschläge
	X	mindestens 5 Rundschläge ausgeführt
	X	Halbschläge (endend) um die Rundschläge gegenüber des Holzes mit dem startenden Mastwurf



Materialbedarf:

2 Rundhölzer

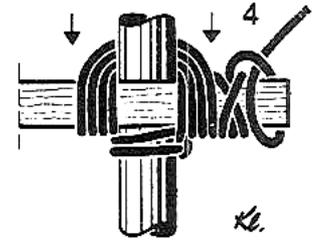
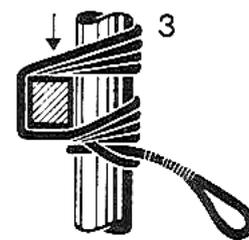
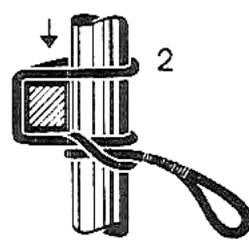
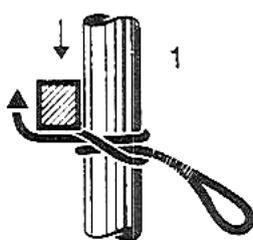
1 Arbeitsleine

Material zum Fixieren (z.B. Bauklammern, Spanngurt, Bock o. ä. als Arbeitsunterlage)

**P 3.7.1 Erstellen eines Bockschnürbundes**

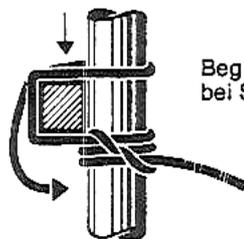
Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Am „tragenden“ Holz mit Mastwurf begonnen (bei Beginn mit Zopfende zusätzlicher Halbschlag ausgeführt)
	O	Leinenüberhang min. 10 x Leinen-Ø
	X	Eng und fest gebunden
	X	Entgegen der Lastrichtung, d. h. nach oben gebunden
	O	Abschluss am waagerechten Holz mit Mastwurf (bei Abschluss mit Zopfende zusätzlichen Halbschlag ausgeführt)



Beginn mit Mastwurf bei Seilen mit Augende

Vorderansicht



Beginn mit Mastwurf und Halbschlag bei Seilen ohne Augende

*Binden des Bockschnürbundes*

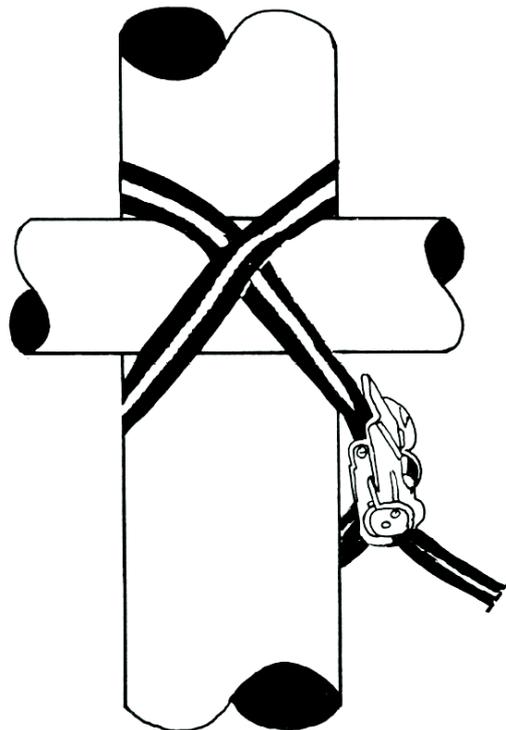
Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø
- 1 Kantholz ca. 10 x 10 cm
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitshilfe

### P 3.7.3 Verbinden zweier gekreuzter Rundhölzer mit einem Spanngurt

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 6	X	Gurtband maximal zweimal um die Hölzer gelegt
	X	Spanngurt nicht verdreht ins Spannschloss eingelegt
	O	Gurtband durch Spannschloss gezogen und von Hand vorgespannt
	X	Mit Ratsche festgezogen
	O	Restgurtband zusammengelegt
	X	Spannschloss nicht auf Knickung und Drehung beansprucht



**Materialbedarf:**

- 1 Spanngurt
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Rundhölzer ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

### P 3.7.4 Erstellen eines Bretttafelbundes mit einem Spanngurt

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
6 von 7	X	Gurtband maximal zweimal um die Hölzer gelegt
	X	Spanngurt nicht verdreht ins Spansschloss eingelegt
	O	Gurtband durch Spansschloss gezogen und von Hand vorgespannt
	X	Mit Ratsche festgezogen
	O	Restgurtband zusammengelegt
	X	Bretttafelbund richtig durchgeführt
	X	Spansschloss nicht auf Knickung und Drehung beansprucht



Anmerkung: Diese Aufgabe wird voraussichtlich bei der nächsten umfassenden Aktualisierung aus sicherheitstechnischen Bedenken (übermäßige Beanspruchung der Spanngurte) gestrichen. Deshalb ist die vergleichbare Aufgabe 3.7.5 zu bevorzugen.

Materialbedarf:

- 1 Spanngurt
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Holzbohlen (25cm breit, 4m lang)
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

### P 3.7.5 Erstellen eines Bretttafelbundes mit einer Arbeitsleine

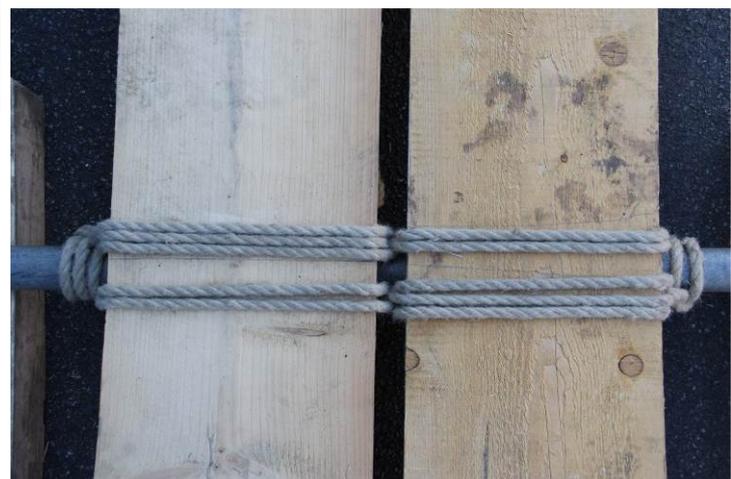
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Am Riegelholz mit Mastwurf und Halbschlag begonnen
	O	Leinenüberhang min 10x Durchmesser
	X	Eng und fest gebunden
	X	Bretttafelbund richtig ausgeführt



**Materialbedarf:**

- 1 Arbeitsleine
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Holzbohlen (25cm breit, 4m lang)
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

### P 3.8.1 Anschlag einer Anschlagkette an einen liegenden Baum, um ihn wegzuziehen

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
2 von 3	X	Haken gesichert
	O	Kette am Baum fest angezogen
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen



Materialbedarf:

- 1 Anschlagkette
- 1 Rundholz als Unterlage
- 1 Rundholz min. 30 cm Ø, ca. 2 m lang oder Baumstamm gleicher Stärke
- 1 Paar Arbeitsschutzhandschuhe (Leder, Stulpe lang)
- Bindedraht; 1mm Ø (selbtsichernder Haken)
- 1 Kombinationszange

### P 3.8.2 Anschlagen eines Drahtseiles an einem Festpunkt (Baum)

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Gleithaken verwendet	
	X	Gleithaken gesichert	
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen	
	O	Schutz für Baum/Stamm verwendet	



**Materialbedarf:**

Bindedraht; 1mm Ø

1 Anschlagseil 2,5 m mit Gleithaken oder Rundschlinge

Baumschutz

Baum/Stamm

1 Kombinatinszange

### P 3.8.3 Verlängern eines Drahtseiles mit Hilfe eines Schäkels

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Seilstränge drallfrei ausgelegt
	X	Seilenden mit Schäkel verbunden
	O	Schäkelbolzen handfest eingedreht
	X	Schäkelbolzen eine halbe Umdrehung zurückgedreht
	X	Schäkelbolzen gegen Herausdrehen gesichert
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen



Materialbedarf:

2 Drahtseile

1 Schäkel

Bindedraht ; 1mm Ø

1 Kombinationszange

### P 3.9.1 Verbinden von zwei Kettenenden mit einem Schäkel

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Kettenstränge drallfrei ausgelegt
	X	Kettenenden mit Schäkel verbunden
	O	Schäkelbolzen handfest eingedreht
	X	Schäkelbolzen eine halbe Umdrehung zurückgedreht
	X	Schäkelbolzen gegen Herausdrehen gesichert
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen



Materialbedarf:

1 Anschlagkette

1 Schäkel

Bindedraht ; 1mm Ø

1 Kombinationszange



## Lernabschnitt 4

-

### Arbeiten mit Leitern

Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P4.0.1 Erklären der Bestandteile einer Leiter .....	34
P4.1.1 Zusammenstecken von zwei Steckleiterteilen.....	35
P4.2.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Sprosse .....	36
P4.3.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Holm .....	37
P4.3.2 Niederlegen einer Steckleiter über Holm .....	38
P4.4.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Widerlager .....	39
P4.5.1 Herstellen eines Widerlagers zum Aufrichten einer Steckleiter .....	40
P4.6.1 Herstellen einer Fußpunktsicherung mit Querriegel.....	41
P4.7.1 Herstellen einer Kopfpunktsicherung mit Querriegel .....	42
P4.7.2 Aufzählen möglicher Leitersicherungen .....	43
P4.8.1 Besteigen einer Steckleiter mit dynamischer Fußpunktsicherung.....	44
P4.9.1 Verstärken einer Steckleiter durch Einbinden von Kanthölzern .....	45
P4.9.2 Tragen eines Steckleiterteiles auf der Schulter .....	46
P4.9.3 Einbinden zweier Bohlen auf ein Steckleiterteil .....	47

### P4.0.1 Erklären der Bestandteile einer Leiter

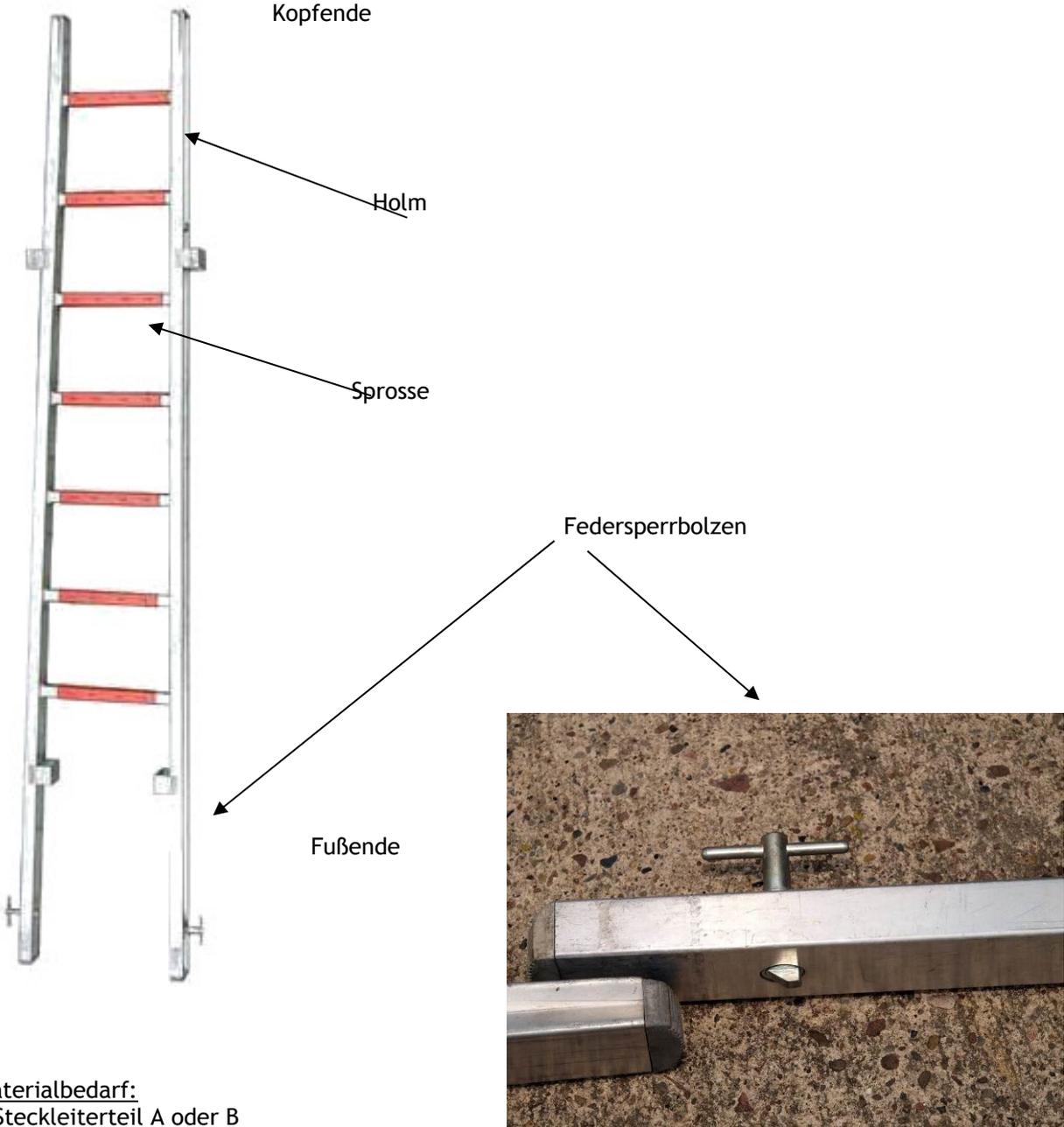
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
4 von 5	X	Holm	
	X	Sprosse	
	X	Kopfende	
	X	Fußende (Leiterfuß)	
	O	Federsperrbolzen	



**Kopfende**

**Holm**

**Sprosse**

**Fußende**

**Federsperrbolzen**

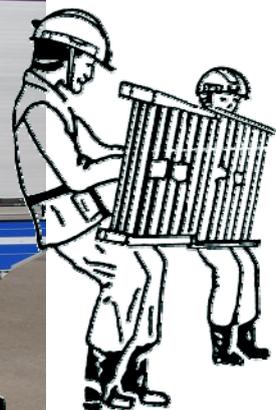
Materialbedarf:  
1 Steckleiterteil A oder B

## P4.1.1 Zusammenstecken von zwei Steckleiterteilen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	O	Federsperrbolzen geöffnet
	O	Leiterteile ineinander geschoben
	X	Einrasten der Federsperrbolzen manuell vorgenommen
	X	Zugprobe durchgeführt

Anmerkung: Federsperrbolzen schließen



**Materialbedarf:**

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 1 Stationshelfer\_in

### P4.2.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Sprosse

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 3	X	Stationshelfer_in für Fußpunktsicherung angewiesen
	X	Leiter gesichert aufgerichtet u. angelegt
	X	Anstellwinkel überprüft und ggf. korrigiert (65° - 75°)



**1/4 der Leiterhöhe (Länge)**

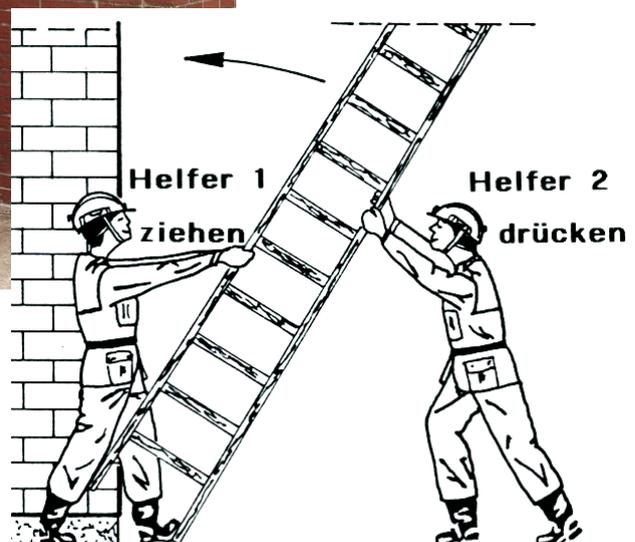
Materialbedarf:

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 1 Stationshelfer\_in

### P4.3.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Holm

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	O	Leiter seitlich auf einen Holm gelegt
	O	Leiter am Holm bis zur Schulterhöhe angehoben und dann umgegriffen
	X	Leiter gesichert über Holm aufgerichtet und angelegt (mit Hilfsperson)
	X	Anstellwinkel überprüft und ggf. korrigiert (65° - 75°)



**Leiterfuß sichern!**

**Materialbedarf:**  
 1 Steckleiterteil A oder  
 Steckleiterteil B mit Z-Teil  
 1 Steckleiterteil B  
 1 Stationshelfer\_in

### P4.3.2 Niederlegen einer Steckleiter über Holm

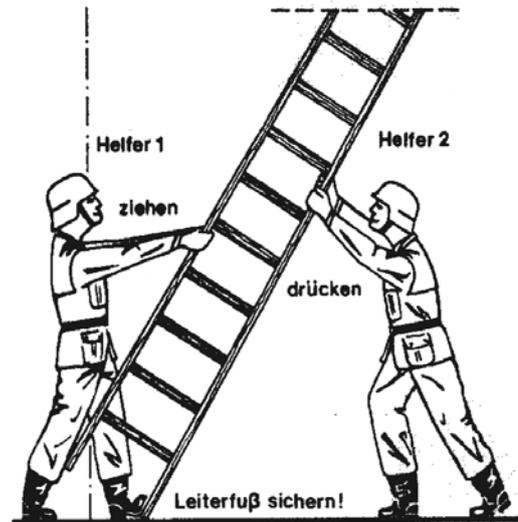
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Leiter mit Hilfsperson bis zur Schulterhöhe abgelassen, dann umgegriffen
	X	Leiter seitlich auf einen Holm gelegt



**Materialbedarf:**  
2 Steckleiterteile  
(zusammengesteckt)  
1 Stationshelfer\_in

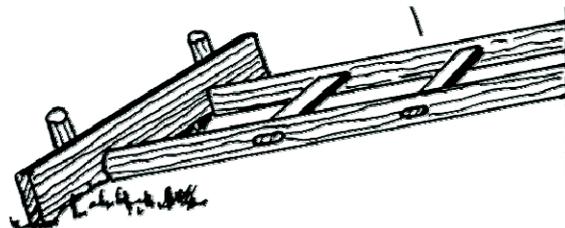
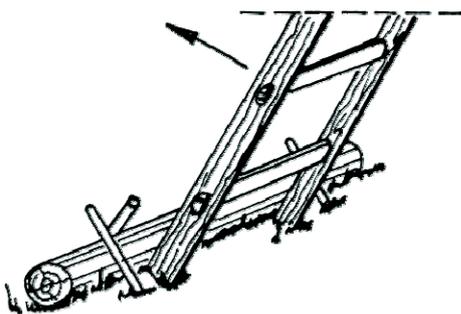
### P4.4.1 Aufrichten einer Steckleiter (zwei Steckleiterteile) - über Widerlager

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 3	X	Leiter mit dem Fußende vor das Widerlager gelegt
	X	Leiter „Hand über Hand“ aufgerichtet und angelegt
	X	Anstellwinkel geprüft und ggf. korrigiert (65° - 75°)



Mögliche Drehpunkte (Widerlager)



**Materialbedarf:**

- 1 Steckleiterteil A; oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 2-4 Spitzeisen\*
- 1 Bohle, etwa 2m lang\*, 20cm breit, 4-5cm dick; oder 1 Rundholz 12cm Ø, 2m lang\*

\* dient dem Herstellen eines Widerlagers zum Aufrichten der Leiter, ist durch Ausrichter vorzubereiten

### P4.6.1 Herstellen einer Fußpunktsicherung mit Querriegel

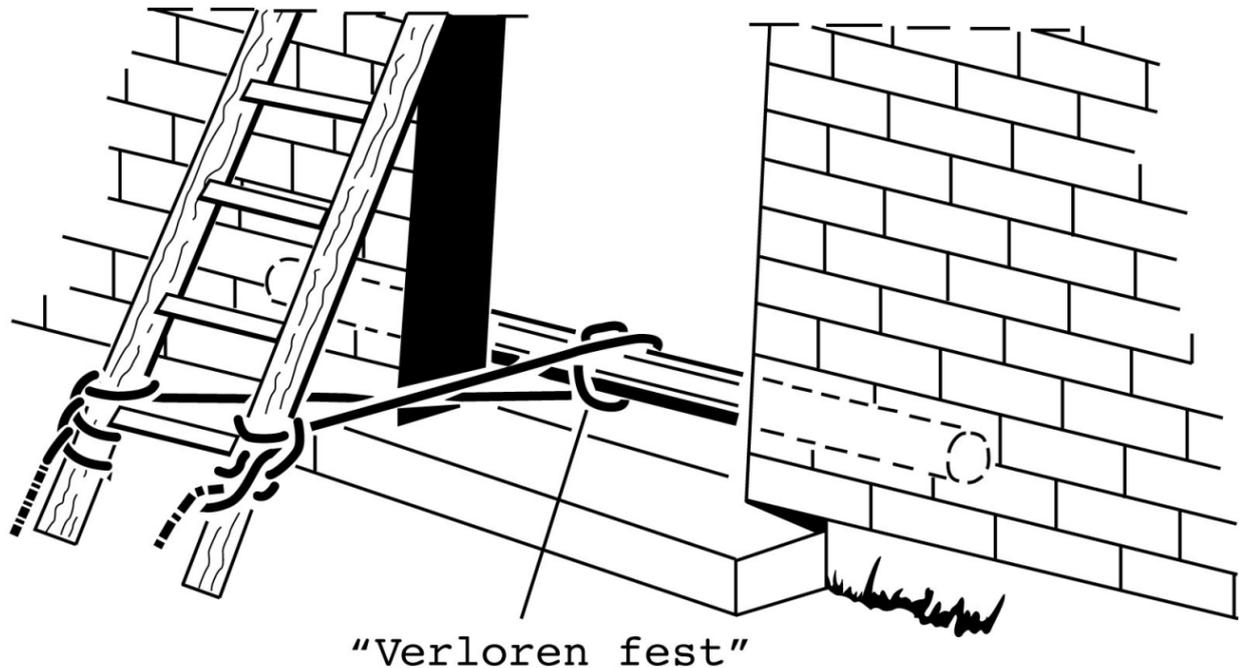
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	O	Der gebundene Mastwurf ist mit einem halben Schlag gesichert	
	X	Beim Mastwurf am Holm ist die Sprosse eingebunden	
	X	Leine am Querriegel „verloren fest“	
	O	Beide Seiten der Sicherungsleine sind gleichmäßig gespannt	



**Materialbedarf:**

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Rundholz, ca. 8 - 10 cm Ø, ausreichend lang
- 1 Arbeitsleine, kurz
- 1 Vorrichtung zur Befestigung des Querriegels (vorbereitet)

### P4.7.1 Herstellen einer Kopfpunktsicherung mit Querriegel

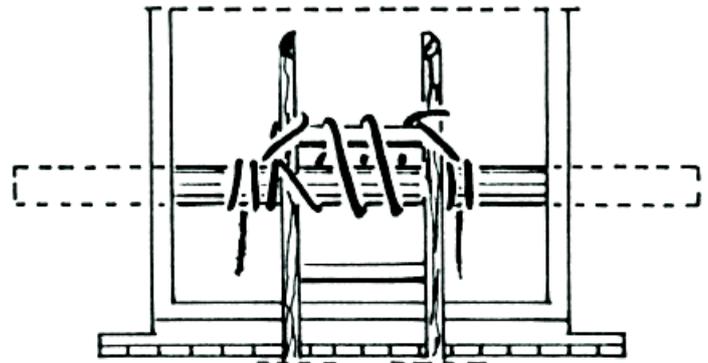
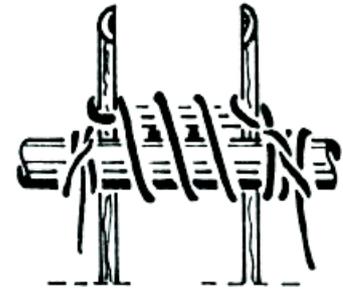
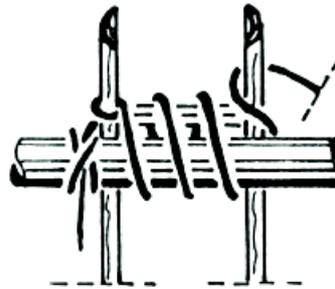
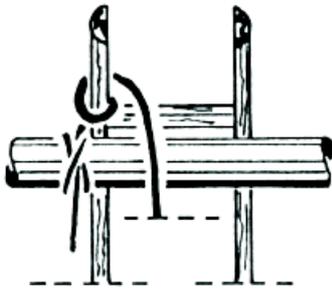
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 4	X	Arbeitsleine am Querriegel mittels Mastwurf festgelegt
	X	Abgehendes Leinenende um den Holm und über eine Sprosse zum Querriegel zurückgeführt
	X	Leine mit mindestens drei Schlägen um Sprosse und Querriegel geführt
	X	Leine um den zweiten Holm herumgelegt und mit Mastwurf und Halbschlag am Querriegel festgelegt



**Materialbedarf:**

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz, ca. 5 cm Ø, ausreichend lang

### P4.7.2 Aufzählen möglicher Leitersicherungen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
4 von 5	Kopfpunktsicherung		
	0	- Querriegel	
	Fußpunktsicherung		
	0	- 2. Helfer	
	0	- Eingraben	
	0	- Pfähle / Spitzeisen	
	0	- Querriegel	

### P4.8.1 Besteigen einer Steckleiter mit dynamischer Fußpunktsicherung

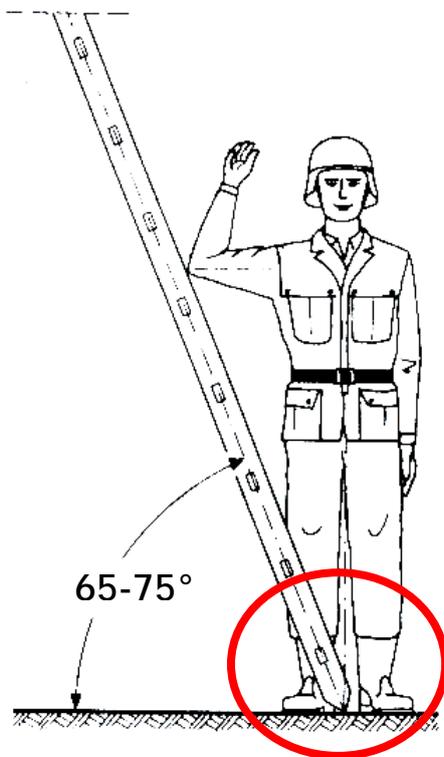
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 4	X	Anstellwinkel geprüft und ggf. korrigiert (65° - 75°)
	X	Leiter im Pass- oder Kreuzgang bestiegen
	X	An Sprossen festgehalten (nicht am Holm)
	X	Stationshelfer_in zur Leitersicherung herangezogen



**Materialbedarf:**

1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil

1 Stationshelfer\_in

### P4.9.2 Tragen eines Steckleiterteiles auf der Schulter

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Steckleiterteil liegt auf Schulter auf
	X	Steckleiterteil an Sprosse gehalten
	X	Zweite Hand bleibt frei



Materialbedarf:  
1 Steckleiterteil



# Lernabschnitt 5

-

## Stromerzeugung und Beleuchtung

Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

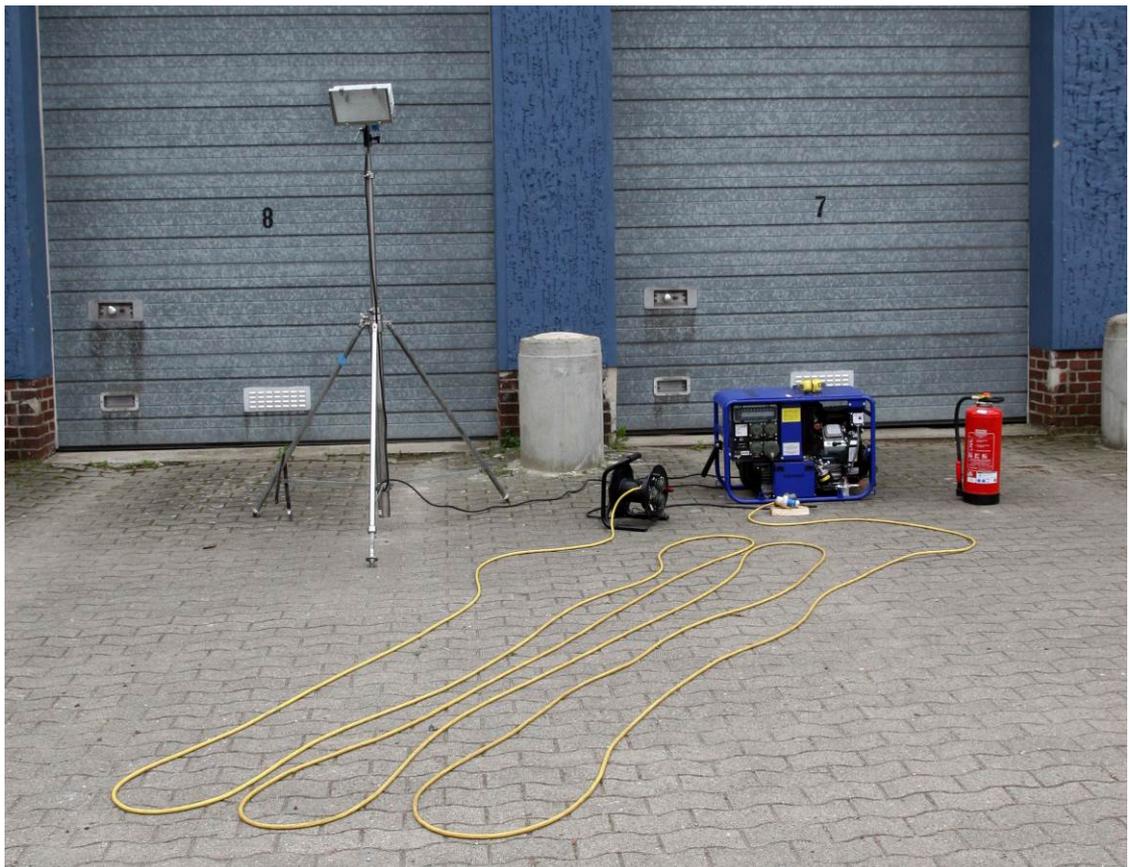
P 5.1.1 Aufbau einer Stromversorgung vom Verbraucher zum Erzeuger .....	50
P 5.2.1 Aufbau einer Flutlichtleuchte mit Stativ .....	51
P 5.3.1 Erläuterung der Inbetriebnahme eines mobilen Stromerzeugers .....	52

### P 5.1.1 Aufbau einer Stromversorgung vom Verbraucher zum Erzeuger

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 6	X	Leitung vollständig abgerollt
	X	Vom Verbraucher zum Erzeuger aufgebaut
	X	Überschüssige Leitung in großen Schlägen stolperfrei ausgelegt
	O	Verschlussschalter und Verschlußkappen verbunden
	X	Steckverbindungen auf Unterlage gelegt
	O	Am Aggregat und am Leitungsroller Überwurfringlocke verriegelt

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Stativ nicht ausfahren, sonst Abspannung nötig.



**Materialbedarf:**  
 1 Stromerzeuger 5/8 kVA (betriebsbereit aufgestellt)  
 1 Leitungsroller / Verlängerungsleitung  
 Unterlagen für Steckverbindungen  
 1 Verbraucher (Flutlichtleuchte auf Stativ)

### P 5.2.1 Aufbau einer Flutlichtleuchte mit Stativ

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	X	Stativ standsicher aufgestellt und senkrecht/lotrecht ausgerichtet
	X	Stativbeine maximal gespreizt und Flügelschrauben angezogen
	O	Flutlichtleuchte aufgesteckt, ausgerichtet und gesichert
	O	Abspannseile vor Ausfahren der Teleskoprohre an der Seilhalteplatte eingehängt
	X	Teleskoprohre gleichmäßig herausgezogen und gesichert
	X	Beim Herausziehen der Teleskoprohre Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Stromleitung am Stativfuß gesichert
	X	Stativ ordnungsgemäß abgespannt

Anmerkung: Teleskoprohre sind auf maximale Höhe ausziehen



**Materialbedarf:**

- 1 Flutlichtleuchte mit Gelenkstück
- 1 Teleskop-Dreibeinstativ mit Abspannseilen und Heringen
- 1 Hammer
- 1 Stationshelfer\_in

### P 5.3.1 Erläuterung der Inbetriebnahme eines mobilen Stromerzeugers

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>		
7 von 8	O	Ölstand geprüft		
	O	Abgasschlauch angeschlossen		
	Erklärung Motor starten:			
	X	Füllung Kraftstoffbehälter geprüft		
	X	bei kaltem Motor Choke aktiviert		
	X	Starterseil zügig herausgezogen		
	X	Kraftstoffhahn zum Betrieb geöffnet		
	Erklärung wenn Motor läuft:			
	X	Überwurfringlocke des Anschlusskabels am Stromerzeuger geschlossen (Bajonettverschluss)		
	X	Wenn Motor mit Nenndrehzahl läuft, Verbraucher angeschlossen		

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Der/die Junghelfer\_in soll das Starten des Stromerzeugers nur erklären.



Materialbedarf:  
1 Stromerzeuger 5/8 kVA (betriebsbereit aufgestellt)  
1 Leitungsroller  
Feuerlöscher  
Gehörschutz

# Lernabschnitt 6.1

-

## Holzbearbeitung

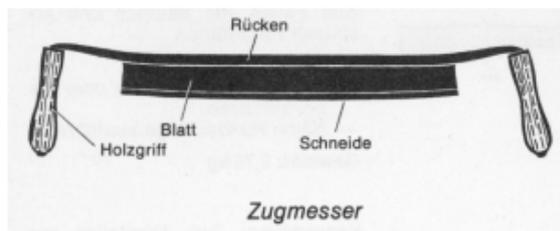
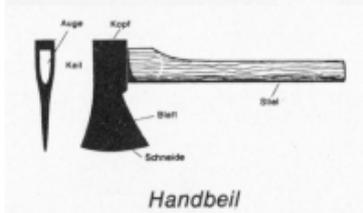
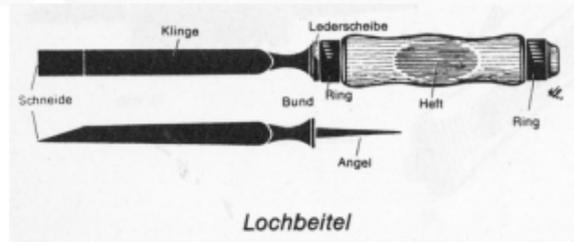
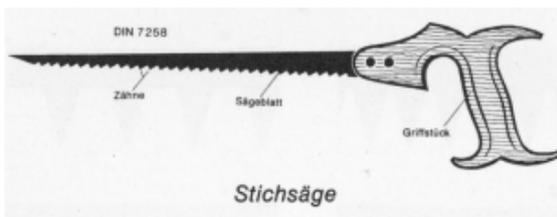
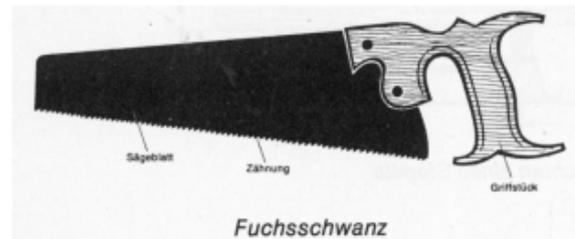
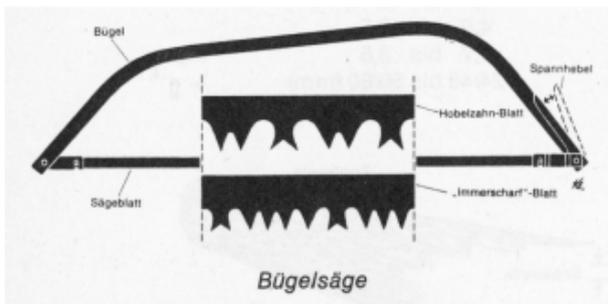
Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 6.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung .....	54
P 6.1.2 Benennen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung .....	55
P 6.1.3 Zeigen von Mess- und Anreißwerkzeugen für die Holzbearbeitung .....	56
P 6.1.4 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit der Bügelsäge .....	57
P 6.1.5 Herstellen einer rechtwinkligen Holzverbindung mittels Lochblech .....	58
P 6.1.6 Einfaches Kreuzen zweier Kanthölzer durch Verbolzen .....	59
P 6.1.8 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit dem Fuchsschwanz .....	60
P 6.1.9 Schräge Gehrung nach Vorlage mit dem Fuchsschwanz sägen .....	61
P 6.1.10 Inbetriebnahme einer Säbelsäge und Ablängen eines Kantholzes .....	62
P 6.1.11 Wechsel eines Sägeblattes an der Säbelsäge .....	63
P 6.1.12 Anspitzen eines Holzpfahles mit dem Handbeil (vierseitig) .....	64
P 6.1.13 Herstellen eines Zapfloches .....	65
P 6.1.14 Herstellen eines geraden Zapfens .....	66
P 6.1.15 Herstellen einer einfachen Überblattung .....	67
P 6.1.16 Verbinden zweier Kanthölzer mittels Bauklammern .....	68

P 6.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
6 von 8	<input type="checkbox"/>	Bügelsäge
	<input type="checkbox"/>	Fuchsschwanz
	<input type="checkbox"/>	Stichsäge
	<input type="checkbox"/>	Lochbeitel
	<input type="checkbox"/>	Handbeil
	<input type="checkbox"/>	Holzaxt
	<input type="checkbox"/>	Bergungsbeil
	<input type="checkbox"/>	Zugmesser

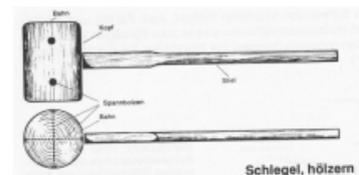
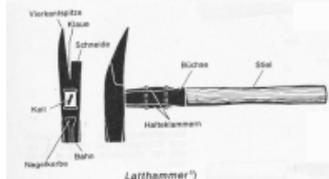
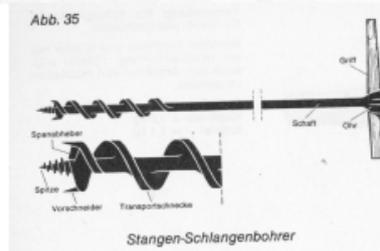
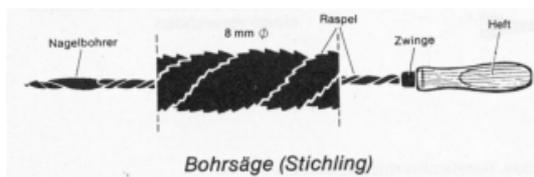
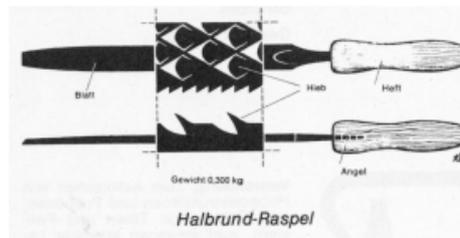
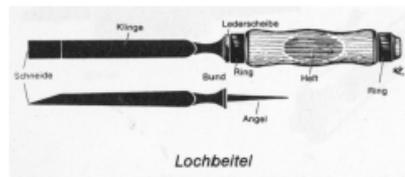
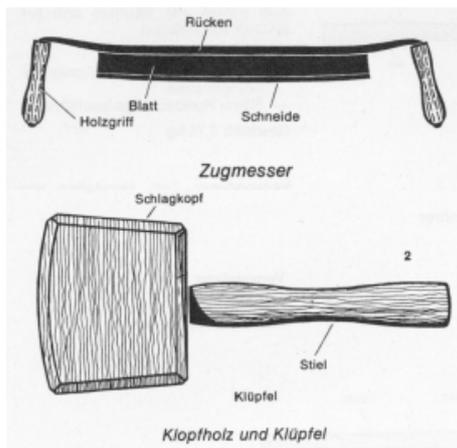


Materialbedarf:  
siehe oben

**P 6.1.2 Benennen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung**

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
7 von 9	0	0	Zugmesser
	0	0	Lochbeitel
	0	0	Holzhammer (Klüpfel)
	0	0	Halbrund-Raspel
	0	0	Bohrsäge (Stichling, Bohrraspel)
	0	0	Stangen-Schlangenbohrer
	0	0	Latthammer
	0	0	Fuchsschwanz
	0	0	Schlegel



Materialbedarf:  
siehe oben

### P 6.1.3 Zeigen von Mess- und Anreißwerkzeugen für die Holzbearbeitung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	0	Gliedermaßstab (Zollstock)
	0	Zimmermannswinkel
	0	Bandmaß
	0	Stellwinkel (Schmiege)
	0	Wasserwaage



Materialbedarf:  
siehe oben

### P 6.1.4 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit der Bügelsäge

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen	
	X	Für den Anschnitt Führungsholz verwendet	
	O	Sägeblattlänge voll ausgenutzt	
	O	Sägeschnitt gerade und rechtwinklig (Sichtkontrolle von Jungshelfer_in druchgeführt)	



Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Kantholz ist vor Abnahmebeginn auf den Arbeitsböcken o.ä. gegen Verschieben zu sichern.

Materialbedarf:

- 1 Kantholz 8 - 12 cm
- 1 Bügelsäge
- 1 Führungsholz (Holzabschnitt)
- Arbeitsbock o.ä.
- Bauklammern oder Spanngurt

### P 6.1.5 Herstellen einer rechtwinkligen Holzverbindung mittels Lochblech

Stufen:

Bronze

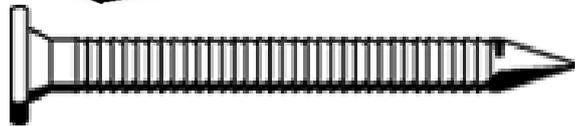
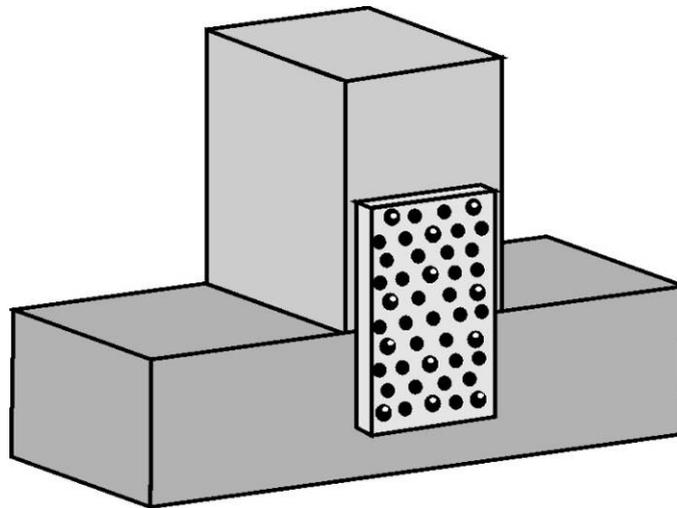
Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Kamm- / Ankernägel ausgewählt
	X	Lochbleche mittig angesetzt

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Auswählen der Kamm- / Ankernägel reicht aus, weitere Ausführung mit normalen Nägeln durchführen lassen (Kostensparnis)



Kammnagel

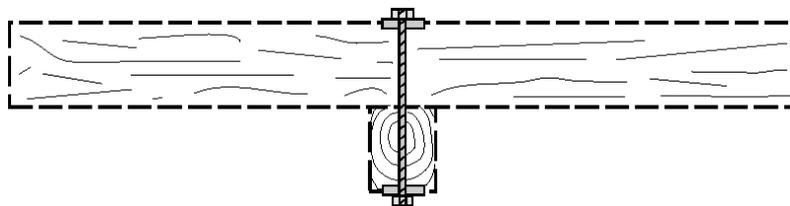
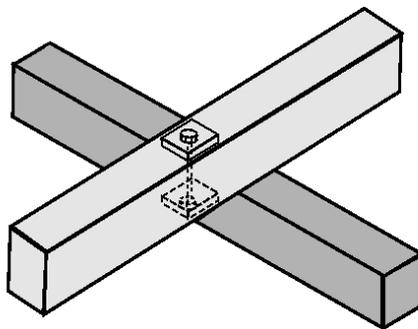
Materialbedarf:

2 Kanthölzer }  
 2 Lochbleche } zueinander passend  
 Nägel und Kamm- / Ankernägel  
 1 Latthammer

## P 6.1.6 Einfaches Kreuzen zweier Kanthölzer durch Verbolzen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Bohrung mittig angerissen
	X	Rechtwinklig gebohrt
	X	Kanthölzer mit Gewindestange verbunden
	X	Unterlegscheiben (quadratisch) verwendet
	O	Sechskantmuttern mit Schlüssel festgezogen



**Materialbedarf:**

- 2 Kanthölzer 10x10 cm, 1 m lang
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift
- 1 Bohrmaschine, elektrisch
- 1 Stangen-Schlangenbohrer Ø 14 mm mit Holzgriff
- 1 Holzbohrer Ø 14 mm
- 1 Gewindestange M12, 280 mm lang
- 2 Sechskantmuttern M12
- 2 Unterlegscheiben
- 1 Latthammer
- Werkbank mit Schraubstock
- 1 Einmaulschlüssel, verstellbar und 1 Gabelringschlüssel 19 mm

## P 6.1.8 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit dem Fuchsschwanz

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen	
	X	Für den Anschnitt Führungsholz verwendet	
	O	Sägeblattlänge voll ausgenutzt	
	O	Sägeschnitt gerade und rechtwinklig (Sichtkontrolle)	



Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Kantholz ist vor Abnahmebeginn auf den Arbeitsböcken o.ä. gegen Verschieben zu sichern.

**Materialbedarf:**

1 Kantholz 8 - 12 cm

1 Fuchsschwanz

1 Führungsholz (Holzabschnitt)

Arbeitsbock o.ä.

Bauklammern oder Spanngurt

### P 6.1.13 Herstellen eines Zapfloches

Stufen:

Bronze

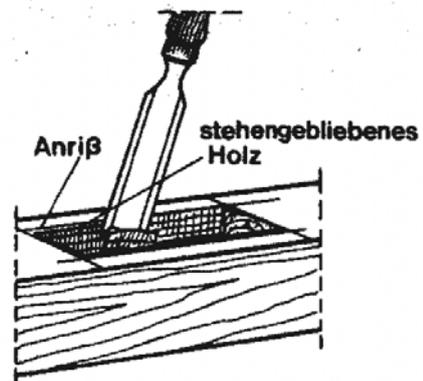
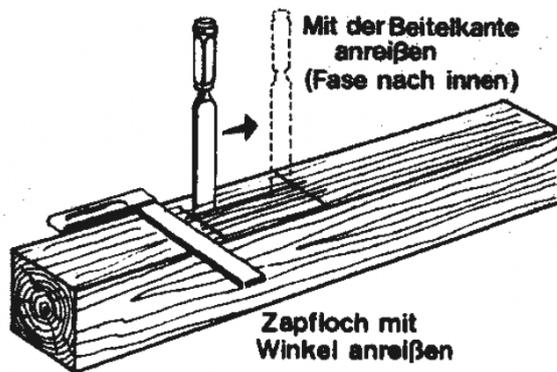
Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Richtig angerissen (mittig und maßgerecht)
	O	Klüpfel bzw. Klopffholz verwendet
	X	Stechbeitel fachgerecht gehandhabt
	X	Zapfloch in Faserrichtung hergestellt
	O	Ausführung maßgerecht wie vorgegeben

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Maßangabe erfolgt durch die mit der Abnahme beauftragte Person. Diese kann das Erstellen vorzeitig abrechnen und sich die restliche Ausführung mündlich erklären lassen.



**An- und Vorreißen des  
Zapfloches**

Materialbedarf:

2 Arbeitsböcke o. ä. als Arbeitsunterlage

1 Kantholz

1 Zimmermannswinkel

1 Gliedermaßstab

1 Zimmermannsbleistift

1 Klopffholz/Klüpfel

1 Fäustel

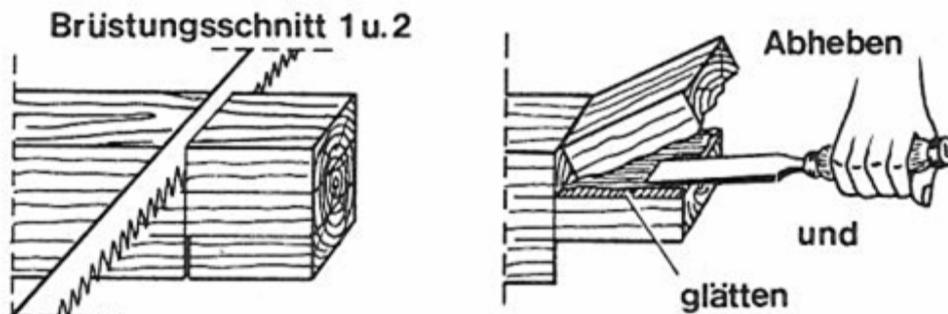
Je 1 Stechbeitel 20/30/40 mm Breite

**P 6.1.14 Herstellen eines geraden Zapfens**

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	X	Richtig angerissen (richtige Maße und in Balkenmitte)
	X	Werkzeug fachgerecht geführt
	O	Ausführung maßgerecht

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Maßangabe ist vorgegeben



**Herstellen eines Zapfens mit  
Säge und Stechbeitel**

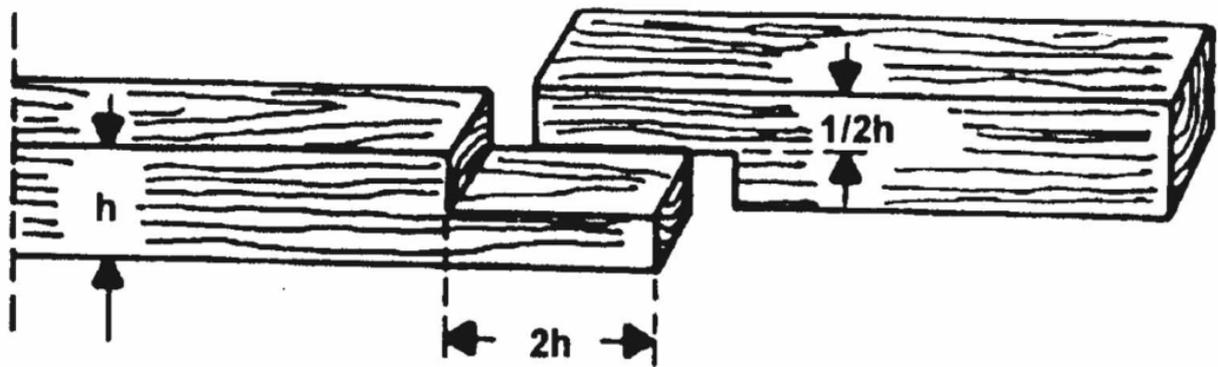
Materialbedarf:

- 2 Arbeitsböcke / Kanthölzer
- 1 Kantholz
- 1 Bügelsäge / Fuchsschwanz
- 1 Zimmermannswinkel
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift
- 1 Klop Holz / Klüpfel
- 1 Fäustel
- Je 1 Stechbeitel 20/30/40 mm Breite

### P 6.1.15 Herstellen einer einfachen Überblattung

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Überblattung maßgerecht angerissen	
	X	Schnitte rechtwinklig ausgeführt	
	O	Überblattungslänge (2-fache Höhe) eingehalten	
	O	Überblattungsstärke (halbe Höhe) eingehalten	



**Einfaches, gerades Blatt**

Materialbedarf:

- 2 Kanthölzer (8 x 10 cm, 1 m lang)
- 1 Bügelsäge / Fuchsschwanz
- 1 Führungsholz
- 1 Zimmermannswinkel
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift

### P 6.1.16 Verbinden zweier Kanthölzer mittels Bauklammern

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Wechselseitige Schläge über die rechtwinkligen Spitzen
	X	Die Bauklammern in „V-Form“ angesetzt



Materialbedarf:  
2 Kanthölzer  
6 Bauklammern  
1 Hammer

## Lernabschnitt 6.2

-

## Gesteinsbearbeitung

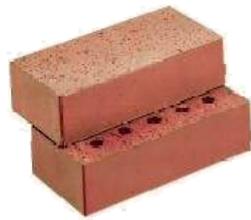
Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 6.2.4 Zeigen von verschiedenen Baustoffen .....	70
P 6.2.5 Benennen von verschiedenen Baustoffen.....	71
P 6.2.6 Zeigen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung .....	72
P 6.2.7 Benennen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung .....	73

### P 6.2.4 Zeigen von verschiedenen Baustoffen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	Mauerziegel
	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	Kalksandstein
	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	Porenbetonstein
	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	Leichtbetonstein



Mauerziegel



Kalksandstein



Porenbetonstein  
(Gasbeton)



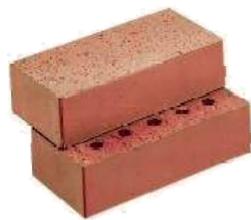
Leichtbetonstein oder  
Mehrkammerstein

Materialbedarf:  
s. o. (alternativ: Bilder auf Tafel)

### P 6.2.5 Benennen von verschiedenen Baustoffen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	<input type="radio"/>	Mauerziegel	
	<input type="radio"/>	Kalksandstein	
	<input type="radio"/>	Porenbetonstein	
	<input type="radio"/>	Leichtbetonstein	



Mauerziegel



Kalksandstein



Porenbetonstein  
(Gasbeton)



Leichtbetonstein oder  
Mehrkammerstein

Materialbedarf:  
s. o. (alternativ: Bilder auf Tafel)

**P 6.2.6 Zeigen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung**

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
6 von 8	<input type="checkbox"/>	Vorschlaghammer
	<input type="checkbox"/>	Mauerbeil
	<input type="checkbox"/>	Gipserbeil
	<input type="checkbox"/>	Spitzmeißel
	<input type="checkbox"/>	Schraubenschlüssel, verstellbar
	<input type="checkbox"/>	Kneifzange
	<input type="checkbox"/>	Bohrmaschine
	<input type="checkbox"/>	Bohr- und Aufbrechhammer



Vorschlaghammer



Mauerbeil



Gipserbeil



Spitzmeißel



Schraubenschlüssel, verstellbar



Kneifzange



Bohr- und Aufbrechhammer



Materialbedarf:  
siehe oben

### P 6.2.7 Benennen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	<input type="checkbox"/>	Maurerbeil
	<input type="checkbox"/>	Gipserbeil
	<input type="checkbox"/>	Handschutz
	<input type="checkbox"/>	Spitzmeißel
	<input type="checkbox"/>	Fäustel
	<input type="checkbox"/>	Kneifzange
	<input type="checkbox"/>	Schraubenschlüssel, verstellbar
	<input type="checkbox"/>	Flachmeißel



Maurerbeil



Gipserbeil



Spitzmeißel



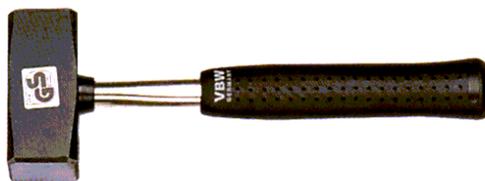
Schraubenschlüssel, verstellbar



Kneifzange



Flachmeißel



Fäustel



Handschutz

Materialbedarf:  
siehe oben



## Lernabschnitt 6.3

-

## Metallbearbeitung

Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 6.3.1 Ablängen einer Gewindestange mit der Metallbügelsäge .....	76
P 6.3.2 Ablängen eines Rohrstückes mit der Metallbügelsäge .....	77
P 6.3.7 Zeigen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung .....	78
P 6.3.8 Benennen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung .....	79
P 6.3.9 Durchtrennen einer Baustahlmatte mit dem Bolzenschneider .....	80

### P 6.3.1 Ablängen einer Gewindestange mit der Metallbügelsäge

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Gewindestange mit Gewindeschutz (Schutzbacken) im Schraubstock eingespannt
	X	Gewindestange auf Maß * abgelängt (+/- 5mm)
	O	Schnitt rechtwinklig ausgeführt (Sichtkontrolle)
	X	Schnittfläche geebnet und entgratet
	X	Auf Gewindegängigkeit geprüft (mit Mutter)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Metallbügelsäge muss durch den/die Junghelfer\_in zusammengebaut werden.

\* Maß wird festgelegt



**Materialbedarf:**

- 1 Metallbügelsäge (zerlegt)
- 1 Sägeblatt
- Parallelschraubstock inkl. Schutzbacken (Alu oder Holz)
- 1 Gewindestange M12
- 1 Flachstumpffeile mit Griff
- 1 Gliedermaßstab (Zollstock)
- 1 Schraubstock
- Muttern M12

### P 6.3.2 Ablängen eines Rohrstückes mit der Metallbügelsäge

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 6	X	Sägeblatt so in den Sägebügel eingesetzt, dass die Stoßzahnung vom Griff weg weist
	X	Sägeblatt gespannt (Flügelmutter von Hand festgezogen)
	O	Sägeblatt während des Sägens nicht verkantet
	O	Sägeblatt auf ganzer Länge benutzt
	X	Sägeschnitt nahe der Spannbacken des Schraubstocks durchgeführt
	O	Schnitt rechtwinklig zur Rohrachse ausgeführt (Sichtkontrolle)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Metallbügelsäge muss durch den/die Junghelfer\_in zusammengebaut werden.



**Materialbedarf:**

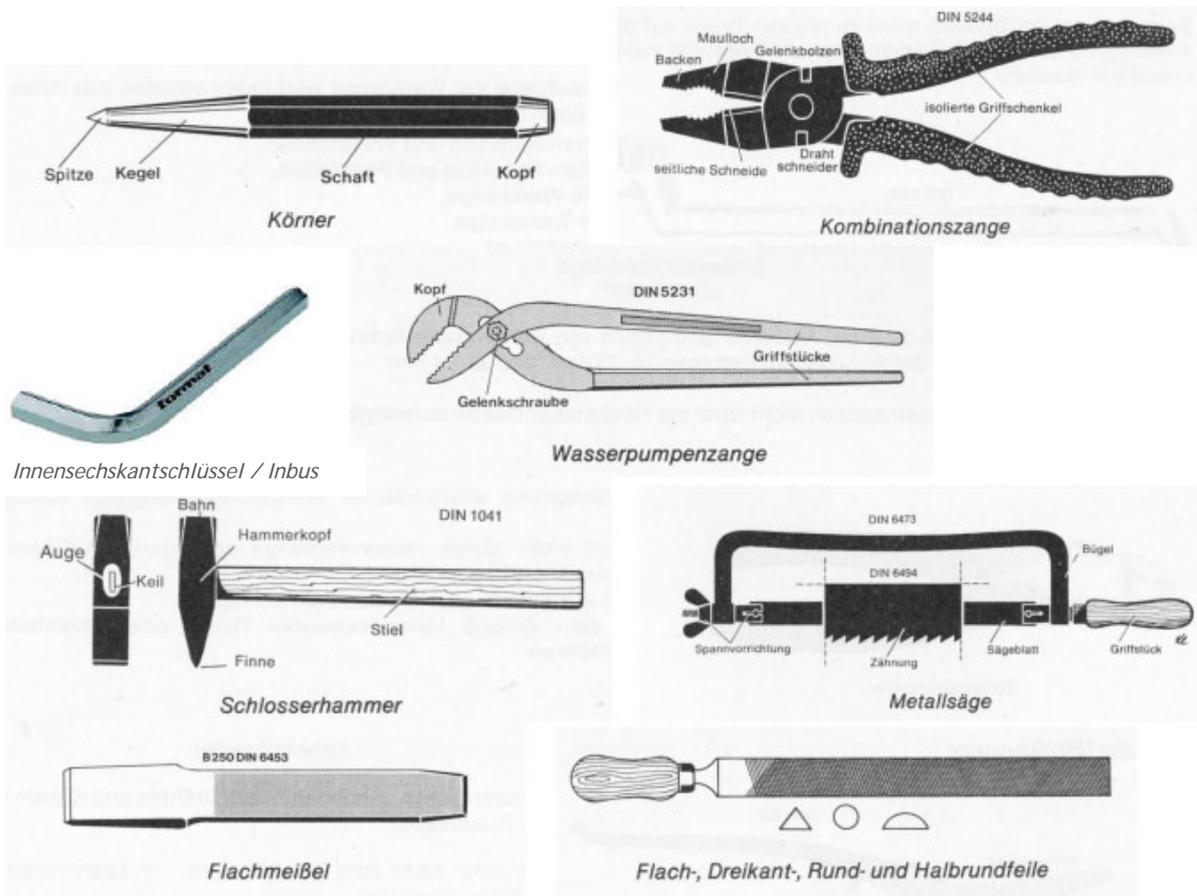
- 1 Metallbügelsäge (zerlegt)
- 1 Sägeblatt
- 1 Rohr 3/4"

Parallelschraubstock inkl. Schutzbacken

**P 6.3.7 Zeigen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung**

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
6 von 8	<input type="checkbox"/>	Körner	
	<input type="checkbox"/>	Kombi(nations)zange	
	<input type="checkbox"/>	Innensechskantschlüssel / Inbus	
	<input type="checkbox"/>	Wasserpumpenzange	
	<input type="checkbox"/>	Schlosserhammer	
	<input type="checkbox"/>	Metallsäge	
	<input type="checkbox"/>	Flachmeißel	
	<input type="checkbox"/>	Rundfeile	



Materialbedarf:  
siehe oben

### P 6.3.8 Benennen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

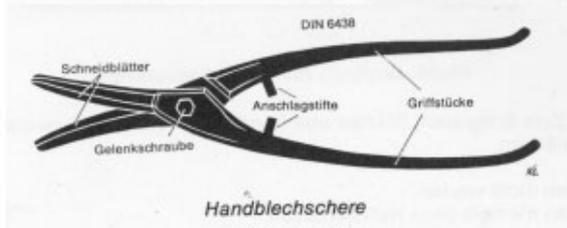
Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
7 von 9	<input type="radio"/>	Dreikantfeile	
	<input type="radio"/>	Kreuzmeißel	
	<input type="radio"/>	Blechscher	
	<input type="radio"/>	Seitenschneider	
	<input type="radio"/>	Kunststoffhammer	
	<input type="radio"/>	Ringmaulschlüssel	
	<input type="radio"/>	(Taschen-)Messschieber / Schieblehre	
	<input type="radio"/>	Körner	
	<input type="radio"/>	Lochscher	



Flach-, Dreikant-, Rund- und Halbrundfeile



Kreuzmeißel



Handblechscher



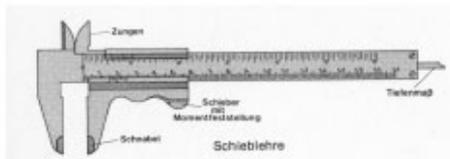
Seitenschneider



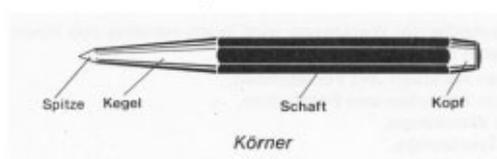
Kunststoffhammer



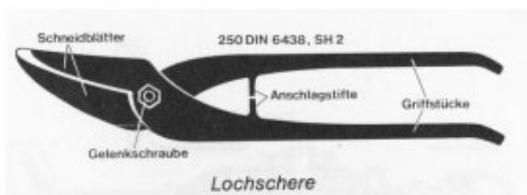
Ringmaulschlüssel



Schieblehre



Körner



Lochscher

Materialbedarf:  
siehe oben

### P 6.3.9 Durchtrennen einer Baustahlmatte mit dem Bolzenschneider

Stufen:

Bronze

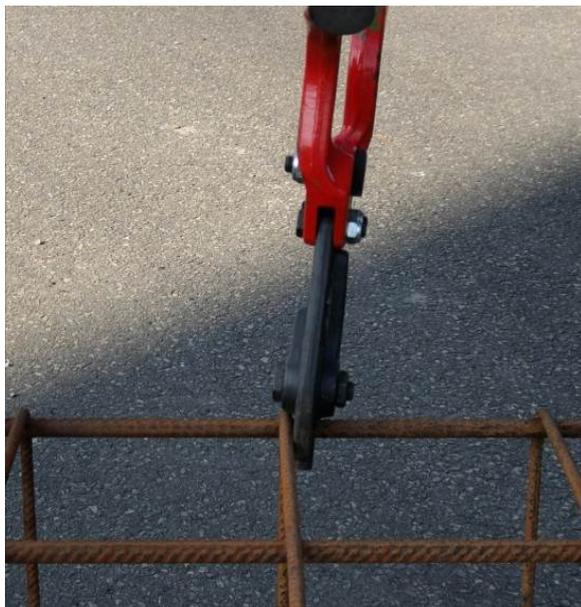
Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	O	Querstahl als Führung verwendet
	X	Griffschenkel vollständig geöffnet (beim Ansetzen)
	X	Festen Sitz der Bolzenmutter kontrolliert
	X	Langen Hebelarm verwendet

#### Querstahl als Führung:

**RICHTIG**



**FALSCH**



Materialbedarf:  
1 Baustahlmatte  
1 Bolzenschneider

## Lernabschnitt 7

-

# Sicheres Bewegen von Lasten

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 7.1.1 Einseitiges Anheben einer Last mit der Brechstange .....	82
P 7.3.1 Vorbereiten des hydraulischen Hebers (Hydropresse) .....	83
P 7.4.1 Anheben und Ablassen einer Last und Erklären des Schnellstopps .....	84
P 7.5.1 Klappkloben an Leiter mit Leinenstropp / Rundschlinge anschlagen .....	85
P 7.6.1 Inbetriebnahme des Mehrzweckzugs - Ziehen im direkten Zug .....	86
P 7.7.1 Außerbetriebnahme eines Mehrzweckzuges (Greifzuges) .....	87
P 7.8.1 Einsatzbereitschaft des Hebekissensatzes herstellen .....	88
P 7.9.1 Anheben/Ablassen einer Last mit einem Hebekissen um mind. 10 cm .....	89
P 7.9.2 Drücken einer Last mit einem Hebekissen, um einen Spalt zu erzeugen.....	90

### P 7.1.1 Einseitiges Anheben einer Last mit der Brechstange

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Brechstange beim Anheben nicht abgerutscht
	X	Auflagefläche unter dem Hebeldrehpunkt aus bruch sicherem Material
	X	Last nach Anheben unterbaut



Materialbedarf:

1 Brechstange

Kanthölzer und Unterleghölzer zum Unterbauen

1 Betonplatte, ca. 1 x 1 x 0,15 m oder vergleichbares Material

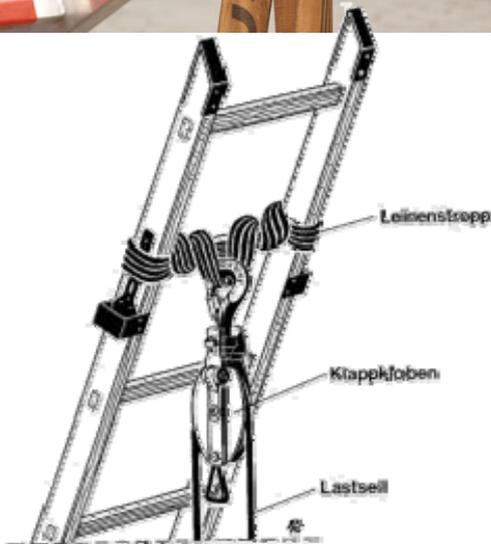
2 Ziegelsteine

ggf. 1 Stationshelfer\_in

### P 7.5.1 Klappkloben an Leiter mit Leinenstropp / Rundschnlinge anschlagen

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Arbeitsleine/Rundschnlinge zum Stropp gelegt
	X	Stropp um die Leiterholme und über die Sprosse gelegt
	O	Klappkloben mit Haken in den Stropp eingehängt
	X	Klappklobenhaken gesichert



**Materialbedarf:**

- 1 Arbeitsleine / Rundschnlinge
- 1 Steckleiterteil
- 1 Klappkloben
- Bindedraht (1mm)
- Kombinationszange

## P 7.6.1 Inbetriebnahme des Mehrzweckzugs - Ziehen im direkten Zug

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
8 von 10	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Mehrzweckzug auf Unterlage abgelegt
	O	Schaltgriff zurückgezogen u. eingerastet
	O	Rückzughebel bis zum Anschlag nach hinten gedrückt
	X	Seil am Mundstück eingeführt und durchgeschoben
	O	Schaltgriff gelöst
	X	Sicherheitsabstände eingehalten (keine Person im Gefahrenbereich)
	X	Anschlagverbindungen des Mehrzweckzug bzw. des Mehrzweckzugseils gesichert
	X	Hebelrohr ausgezogen und gesichert
O	Hebelrohr auf Vorschubhebel gesteckt und gesichert	



Materialbedarf:

Bindedraht (1mm)

1 Mehrzweckzug komplett mit Hebelrohr

1 Seiltrommel mit Mehrzweckzugseil (falls vorhanden, 20-m-Seil verwenden)

1 Brett o. ä. als Unterlage

GKW o. ä. als geeignete Festpunkte

Anschlagmittel nach Bedarf

### P 7.7.1 Außerbetriebnahme eines Mehrzweckzuges (Greifzuges)

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 6	X	Seil entspannt
	O	Seil- und Greifzughaken von den Verankerungen gelöst
	X	Schaltgriff zurückgezogen und eingerastet
	O	Mehrzweckzugseil herausgezogen
	X	Rückzughebel betätigt
	O	Schaltgriff gelöst



Materialbedarf:

- 1 Mehrzweckzug (Greifzug) komplett mit Hebelrohr
- 1 Seiltrommel mit Mehrzweckzugseil (falls vorhanden, 20-m-Seil verwenden)
- 1 Brett o. ä. als Unterlage
- Bindedraht (1mm)
- GKW o. ä. als geeignete Festpunkte
- Anschlagmittel nach Bedarf

## P 7.9.2 Drücken einer Last mit einem Hebekissen, um einen Spalt zu erzeugen

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	X	Hebekissen mindestens zu 2/3 der Kissenfläche parallel zwischen Festpunkt und Last geschoben	
	O	Kissen im Spalt befüllt	
	X	Kissen nicht ruckartig befüllt	
	O	Last langsam bewegt	



Materialbedarf:

1 Satz Hebekissen

1 Last (z.B. Gitterbox, IBC-Behälter o.ä.)

## Lernabschnitt 8

-

### Sicheres Arbeiten im und am Wasser

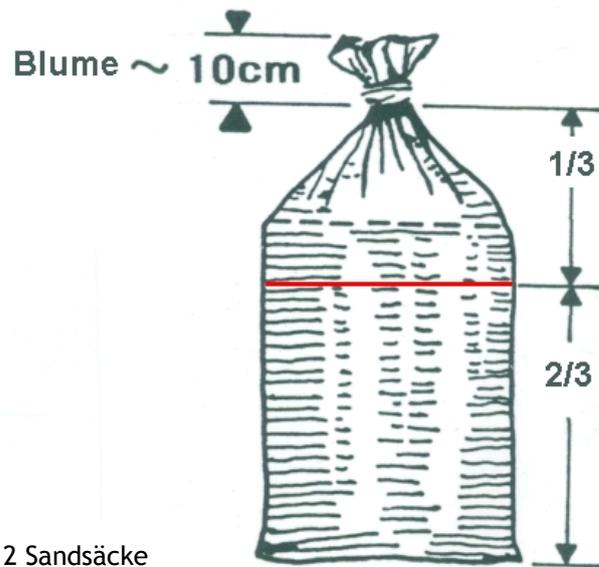
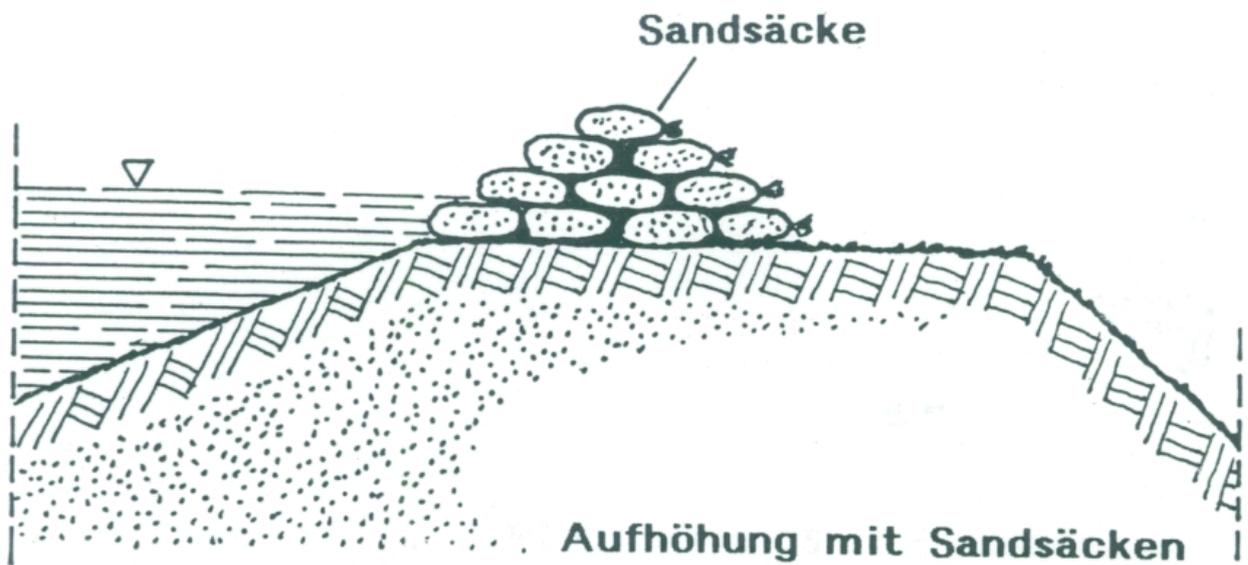
Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 8.1.1 Füllen und Verlegen von Sandsäcken.....	92
P 8.2.1 Inbetriebnahme einer Tauchpumpe mit Strahlrohr .....	93
P 8.3.1 Inbetriebnahme einer Tauchpumpe .....	94
P 8.4.1 Verlegen von Druckschläuchen über einen Verkehrsweg .....	95
P 8.4.2 Bezeichnungen am Wasser .....	96

### P 8.1.1 Füllen und Verlegen von Sandsäcken

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Sandsack ca. 2/3 (max 20kg) mit Sand gefüllt und zugebunden
	O	Sandsäcke flach auf den Boden gelegt
	X	Einfüllöffnung zeigt landwärts
	O	Sandsäcke zum dichten Verbund gelegt



Materialbedarf:  
 Sand für mindestens 2 Sandsäcke  
 1 Sandsack, leer  
 9 Sandsäcke, gefüllt  
 1 Sandschaufel

### P 8.3.1 Inbetriebnahme einer Tauchpumpe

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Tauchpumpe mit Arbeitsleine gesichert (einfacher Ankerstich)
	X	Druckschlauch angekuppelt und Ende festgelegt in einer Schlauchbrücke bei freiem Auslauf
	X	Elektrische Verbindung hergestellt und Pumpe eingeschaltet
	O	Anlaufdruckrichtung geprüft
	X	Pumpe an der Arbeitsleine in das Wasser gelassen

Hinweis: Anlaufdruckrichtung ist nur bei 380V Pumpen von Belang



Materialbedarf:

- 1 Tauchpumpe (betriebsbereit)
- 1 Druckschlauch C
- 1 Arbeitsleine
- 2 Kupplungsschlüssel
- 1 mit Wasser gefüllte Tonne
- 1 Stromanschluss passend zur Tauchpumpe
- Schlauchbrücken

### P 8.4.1 Verlegen von Druckschläuchen über einen Verkehrsweg

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Druckschläuche drall- und knickfrei verlegt	
	X	Schlauchbrücken wurden verwendet	
	X	Straßenquerung mit Verkehrsleitkegel gesichert	
	O	Sicherungsstellen aufgestellt	



**Materialbedarf:**

- 1 Druckschlauch
- 2 Schlauchbrücken
- 2 Verkehrsleitkegel
- 1 Stationshelfer\_in / Sicherungsstellen
- Warnwesten

## Lernabschnitt 9

-

### Verhalten im Einsatz

Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 9.1.1 Anlegen eines Auffanggurtes zur Absturzsicherung (PSAgA) .....	98
P 9.1.2 Benennen von persönlicher Schutzausstattung .....	99
P 9.1.3 Tragen der persönlichen Schutzausstattung .....	100
P 9.2.1 Absicherung einer Unfallstelle zur Eigensicherung.....	101
P 9.3.1 Absetzen einer Meldung an einen Vorgesetzten .....	102

### P 9.1.1 Anlegen eines Auffanggurtes zur Absturzsicherung (PSAgA)

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
7 von 8	<input type="radio"/>	Keine Gegenstände in den Taschen
	<input type="radio"/>	Auffanggurt an der Rückenöse aufgenommen
	<input type="radio"/>	In den Auffanggurt eingestiegen und wie eine Jacke angelegt (mit Hilfe von Stationshelfer_in)
	<input checked="" type="checkbox"/>	Beide Beinriemen geschlossen
	<input checked="" type="checkbox"/>	Den Brustgurt geschlossen
	<input checked="" type="checkbox"/>	Den Bauchgurt geschlossen
	<input checked="" type="checkbox"/>	Auffanggurt liegt eng am Körper an
	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzprobe/Belastungstest durchgeführt

Anmerkung für den/die Prüfer\_in:  
Auffanggurt an der Rückenöse auf Sitz prüfen.  
Zwischen Schulter und Gurt muss eine flache Hand passen. Vor dem Anlegen ist die PSAgA in Grundstellung zu bringen.



Materialbedarf:  
1 Auffanggurt (PSAgA)  
1 Stationshelfer\_in

### P 9.1.2 Benennen von persönlicher Schutzausstattung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 8	X	Stiefel
	X	Hose
	X	Jacke
	X	(Arbeitsschutz-)Handschuhe
	X	Helm
	O	Fleece-Jacke
	O	BaseCap
	O	Koppel



### P 9.1.3 Tragen der persönlichen Schutzausstattung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Junghelferanzug, Jugendstiefel, Schutzhelm, Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Jacke geschlossen
	X	Helm mit geschlossenem Kinnriemen getragen
	0	Persönliche Ausstattung sauber und gepflegt



**P 9.2.1 Absicherung einer Unfallstelle zur Eigensicherung**

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 6	X	Sicheren Abstand eingehalten*
	X	Warnweste angelegt, verschlossen und eng am Körper getragen
	X	Den Verkehrsweg nicht unnötig überquert
	X	Leitkegel mit Warnblitzleuchte aufgestellt und eingeschaltet
	X	Warnschilder aufgestellt
	O	Meldung an Vorgesetzten

\* Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:  
Dem/der Helfer\_in ist eine Straßensituation „innerorts“ vorzugeben



Hinweis: Im Beispielfoto sind die geforderten Sicherheitsabstände nicht eingehalten

- Materialbedarf:  
 1 Warnweste  
 5 Leitkegel  
 5 Warnblitzleuchten  
 1 Warnschild  
 1 Fahrzeug

### P 9.3.1 Absetzen einer Meldung an einen Vorgesetzten

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Richtige_n Ansprechpartner_in ausgewählt*
	X	Einsatzsituation mit den richtigen Stichwörtern eindeutig wiedergegeben
	X	Meldung kurz und verständlich formuliert
	0	Der/die Empfänger_in der Meldung wird direkt und persönlich angesprochen

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Folgende Stichworte müssen vorkommen:

- Zug entgleist
- Haus
- vermutlich Einsturzgefahr
- vermutlich verletzte Personen

Materialbedarf:

3 Ansprechpartnertafeln (s. Beispiel)

1 Aufbau einer Lagemeldung (DV 1-101 Handbuch Führen, S. 4-54.)

\* Für die Zuordnung des richtigen Ansprechpartners sind auf kleinen Tafeln jeweils die Bezeichnungen für eine\_n Ortsbeauftragte\_n, Geschäftsführer\_in und Gruppenführer\_in oder Trupführer\_in aufzuschreiben.

# Lernabschnitt 10

-

## Grundlagen der Rettung und Bergung

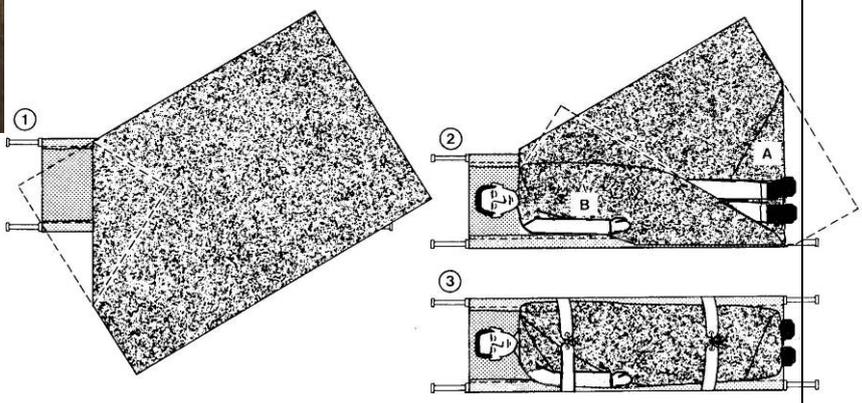
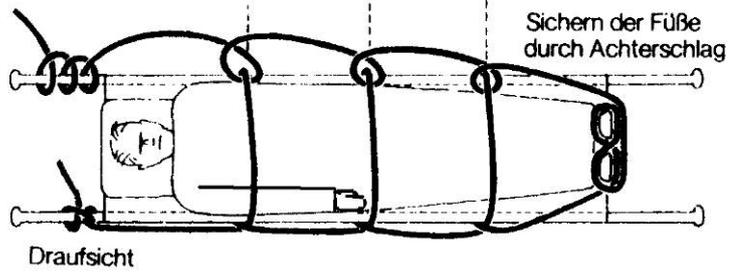
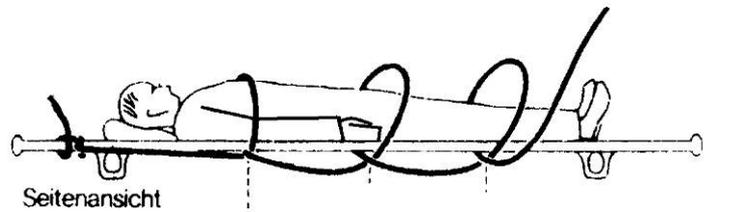
Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 10.1.1 Transportsicherung auf einer Krankentrage für unebenes Gelände .....	104
P 10.1.2 Wegschleifen eines Verletzten im „Rautegriff“ .....	105
P 10.2.1 Zuordnung von Löschmitteln .....	106
P 10.3.1 Erklären der Handhabung des ABC-Feuerlöschers .....	107
P 10.3.2 Handhabung einer Woldecke zum Ablöschen brennender Bekleidung .....	108
P 10.4.1 Einsatzbereitschaft von hydraulischer Schere/Spreizer herstellen .....	109

**P 10.1.1 Transportsicherung auf einer Krankentrage für unebenes Gelände**

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 5	X	Arbeitsleine verwendet
	X	Leinenführung fest am Körper
	X	Person in der Einbindungszeit betreut *, Handgriffe erklärt und angesprochen
	X	Hüft- und Brustgurt geschlossen
	X	Mastwurf mit Halbschlag am Griff angefertigt



**Materialbedarf:**  
1 Krankentrage  
2 Arbeitsleinen  
1 Woldecken

\*Anmerkung: Die Ansprache und Betreuung der verletzten Person ist von der/dem Junghelfer\_in durchzuführen. Ein Teil des Unterarms muss freiliegen.  
Zu beachten ist, dass das Seil oberhalb der Knie, oberhalb der Handgelenke und oberhalb der Ellenbogen quer verläuft.

### P 10.2.1 Zuordnung von Löschmitteln

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 4	X	Personen	- Löschdecke
	X	Holz	- Wasser
	X	Metallspäne	- Sand
	X	Kraftstoffe	- ABC-Löschpulver



Materialbedarf:  
siehe oben ggf. durch Karten

### P 10.3.1 Erklären der Handhabung des ABC-Feuerlöschers

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 6	X	Sicherung entfernt
	X	Treibgasbehälter ausgelöst
	X	Brand gebückt angegangen
	X	Windrichtung und Gefahrenabstand beachtet
	X	Löschstrahl in die Flammen und nicht in den Rauch gerichtet
	0	Löschangriff mit kurzen Pulverstößen durchgeführt



Materialbedarf:  
1 Feuerlöscher

### P 10.3.2 Handhabung einer Wolldecke zum Ablöschen brennender Bekleidung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 5	X	Hände in Wolldecke eingewickelt	
	O	Person von vorne angegangen	
	X	Person bis zum Kinn mit der Decke umhüllt	
	X	Person hingelegt	
	X	Decke leicht am Körper angestrichen (immer vom eigenen Körper weg gearbeitet)	

1



2



3



**Materialbedarf:**

1 Wolldecke

1 Brandübungspuppe

# Lernabschnitt 11

-

## Einsatzgrundlagen

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 11.1.1 Aufzählen der Hilfsmittel der Kartenkunde .....	111
P 11.2.1 Ermittlung einer Koordinate aus einer Karte .....	112
P 11.2.2 Bestimmung eines Punktes durch Vorgabe einer Koordinate .....	113
P 11.3.1 Erklärung und Funktionsweise eines Kompasses .....	114
P 11.3.2 Bestimmung einer Richtung durch Benutzung eines Kompasses.....	115
P 11.4.1 Umrechnung von Kartenmaßstäben .....	116
P 11.5.1 Einnorden einer Karte .....	117
P 11.6.1 Benennen der Hauptteile eines Handsprechfunkgerätes im 2-m-Band .....	118
P 11.6.2 Laden eines NC-Akkus .....	119
P 11.6.3 Inbetriebnahme eines Handsprechfunkgerätes (HFG) im 2-m-Band .....	120
P 11.7.1 Anmeldung in einen Sprechfunkverkehrskreis .....	121
P 11.7.2 Absetzen einer Nachricht .....	122

P 11.1.1 Aufzählen der Hilfsmittel der Kartenkunde

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	X	Karte(n)	
	O	Planzeiger	
	O	Kompass	
	O	GPS-Empfänger	



## P 11.2.1 Ermittlung einer Koordinate aus einer Karte

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
1 von 1	X	Koordinate richtig bestimmt	

**Herausgeber:** Militargeographisches Amt – Ausgabe 4 - DMG, 1981 – **Fortführungsstand**

**Bearbeiter:** Niedersächsisches Landesverwaltungsamt, Landesvermessung

**Grundlage:** Top. Karte 1 : 50 000, Blatt Nr. L 3326  
Niedersächsisches Landesverwaltungsamt, Landesvermessung – Ausgabe 1981 –  
Bearbeitung: DMG, Militär-Geogr. 11725

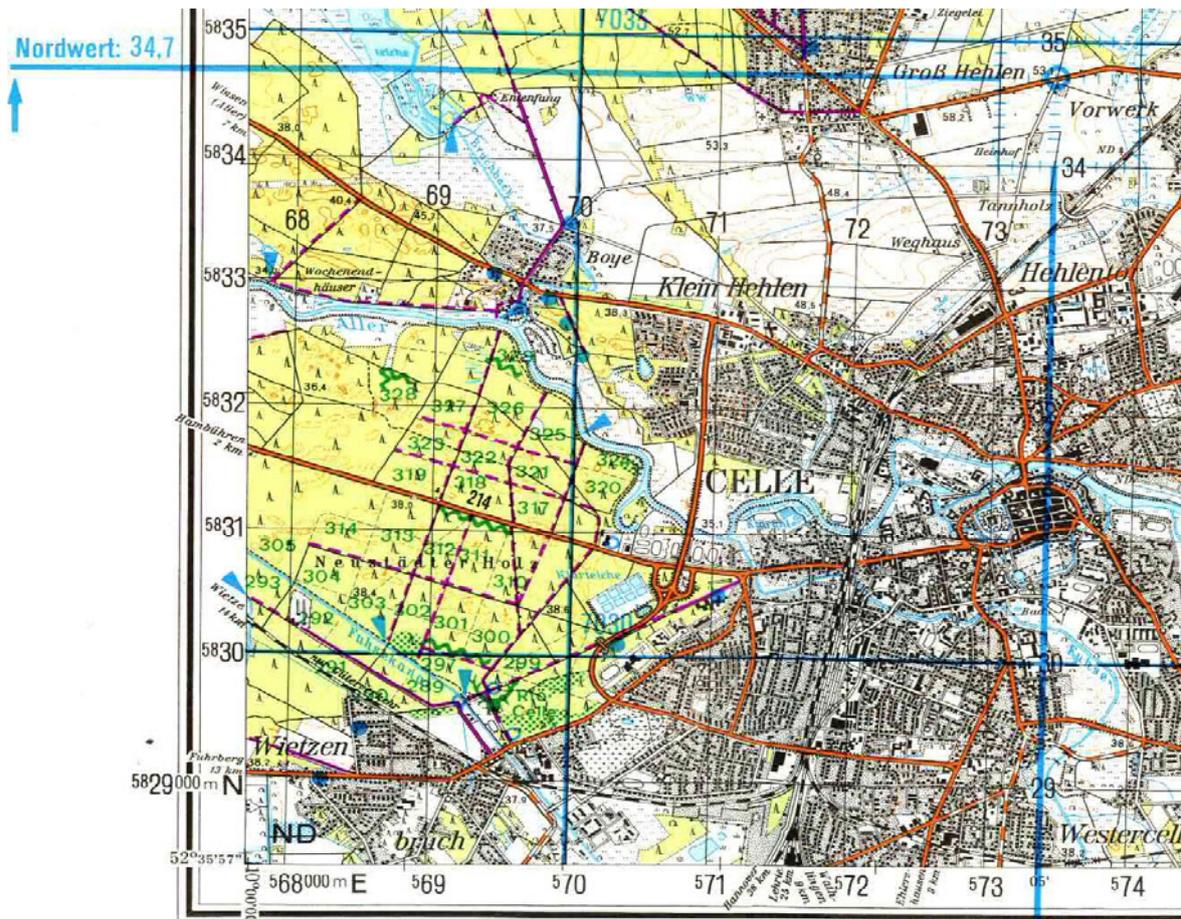
3226 B 1978 N 1980	3227 B 1978 N 1980
--------------------------	--------------------------

**Materialbedarf:**  
1 UTM-Karte  
1 Planzeiger

## P 11.2.2 Bestimmung eines Punktes durch Vorgabe einer Koordinate

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
1 von 1	X	Punkt richtig bestimmt	



**Nordwert: 34,7**

**Ostwert: 73,4**

**Herausgeber:** Militargeographisches Amt – Ausgabe 4 - DMG, 1981 – **Fortführungsstand**

**Bearbeiter:** Niedersächsisches Landesverwaltungsamt, Landesvermessung

**Grundlage:** Top. Karte 1 : 50 000, Blatt Nr. L 3326  
Niedersächsisches Landesverwaltungsamt, Landesvermessung – Ausgabe 1981 –  
Bearbeitung: DMG, Militär-Geogr. 11725

3226	3227
B 1978	B 1978
N 1980	N 1980

**Materialbedarf:**  
1 UTM-Karte  
1 Planzeiger

### P 11.3.1 Erklärung und Funktionsweise eines Kompasses

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Metallnadel frei gelagert
	X	Metallnadel reagiert auf Magnetfeld
	X	Skala Himmelsrichtung auf Metallnadel ausrichten
	O	mögliche Störquellen genannt / gemieden



Materialbedarf:  
1 Kompass

### P 11.3.2 Bestimmung einer Richtung durch Benutzung eines Kompasses

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
1 von 1	X	Himmelsrichtung korrekt bestimmt

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Der/die Junghelfer\_in soll eine Himmelsrichtung (vorgegeben) mittels Kompass bestimmen.



Materialbedarf:  
1 Kompass

### P 11.5.1 Einnorden einer Karte

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
1 von 1	X	Karte richtig eingenordet



Materialbedarf:

- 1 UTM-Karte
- 1 Planzeiger
- 1 Kompass

## Lernabschnitt 12

-

# Allgemeine Maßnahmen der Ersten Hilfe

### Übersicht über die Aufgaben dieses Lernabschnitts:

P 12.1.1 Absetzen eines Notrufes .....	124
P 12.2.1 Herstellen einer Seitenlage (NATO-Lage) .....	125
P 12.2.1 Herstellen einer stabilen Seitenlage .....	126
P 12.3.1 Erklären der Herz-Lungen-Wiederbelebung .....	127
P 12.4.1 Anlegen eines Druckverbandes (mit Verbandspäckchen) .....	128
P 12.4.2 Anlegen eines Fingerkuppenverbandes .....	129
P 12.5.1 Herstellen einer Schocklage .....	130

### P 12.1.1 Absetzen eines Notrufes

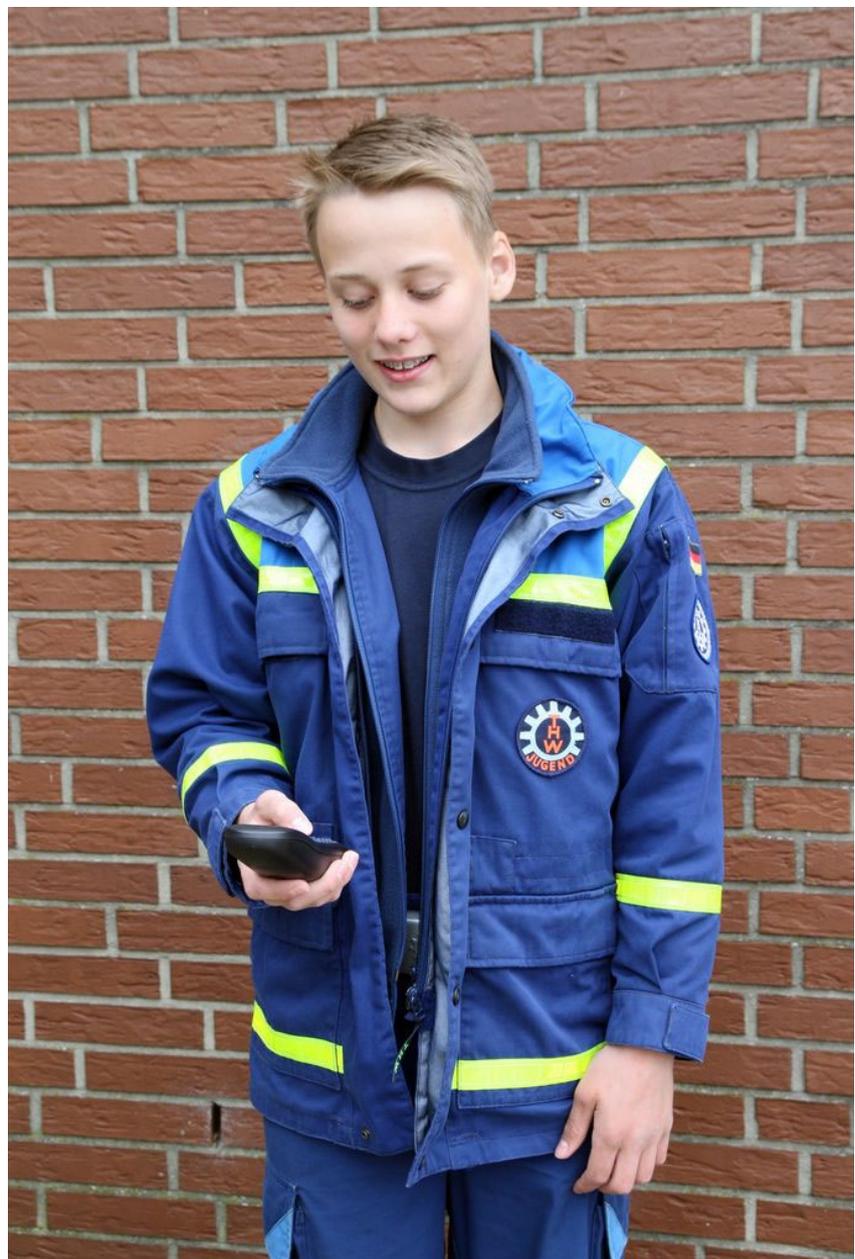
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Wer meldet
	X	Wo
	X	Was
	O	Wie viele Verletzte (falls bekannt)
	X	Warten
	O	Welche Verletzungen



## P 12.2.1 Herstellen einer Seitenlage (NATO-Lage)

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Seitenlage richtig durchgeführt
	X	Nicht über Verletzten gestiegen



Materialbedarf:

1 geeignete Unterlage

1 Verletzendarsteller\_in

### P 12.2.1 Herstellen einer stabilen Seitenlage

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Stabile Seitenlage richtig durchgeführt
	X	Nicht über Verletzten gestiegen

Diese Aufgabe ist eine Alternative zur NATO-Lage und deshalb gleichwertig zu beurteilen. Beide Lösungen sind möglich und zulässig (deshalb auch die gleiche Aufgabennummerierung).



Materialbedarf:  
1 geeignete Unterlage  
1 Verletzendarsteller\_in

### P 12.3.1 Erklären der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	x	Kopf überstrecken
	x	ggf. Mund-Rachen-Raum beräumen
	x	Mund-zu-Nase- / Mund-zu-Mund-Beatmung
	x	Druckpunkt aufsuchen
	0	mit Handballen und durchgestreckten Armen drücken
	0	Infektionsschutzhandschuhe tragen
	x	3 - 4 cm Kompressionstiefe
	x	Takt: 30:2 (30x drücken, 2x beatmen)


P 12.4.1 Anlegen eines Druckverbandes (mit Verbandspäckchen)

Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Infektionsschutzhandschuhe getragen
	X	Wundauflage auf Wunde gelegt
	X	Wundauflage mit 2 bis 3 kreisförmigen Bindegängen befestigt
	X	Druckpolster auf Wundbereich gelegt
	X	Weitere Bindegänge über das Druckpolster gelegt
	X	Das Bindende fixiert



Materialbedarf:

Verbandsmaterial

Wundauflagen

1 Verletzendarsteller\_in

1 Paar Infektionsschutzhandschuhe

### P 12.4.2 Anlegen eines Fingerkuppenverbandes

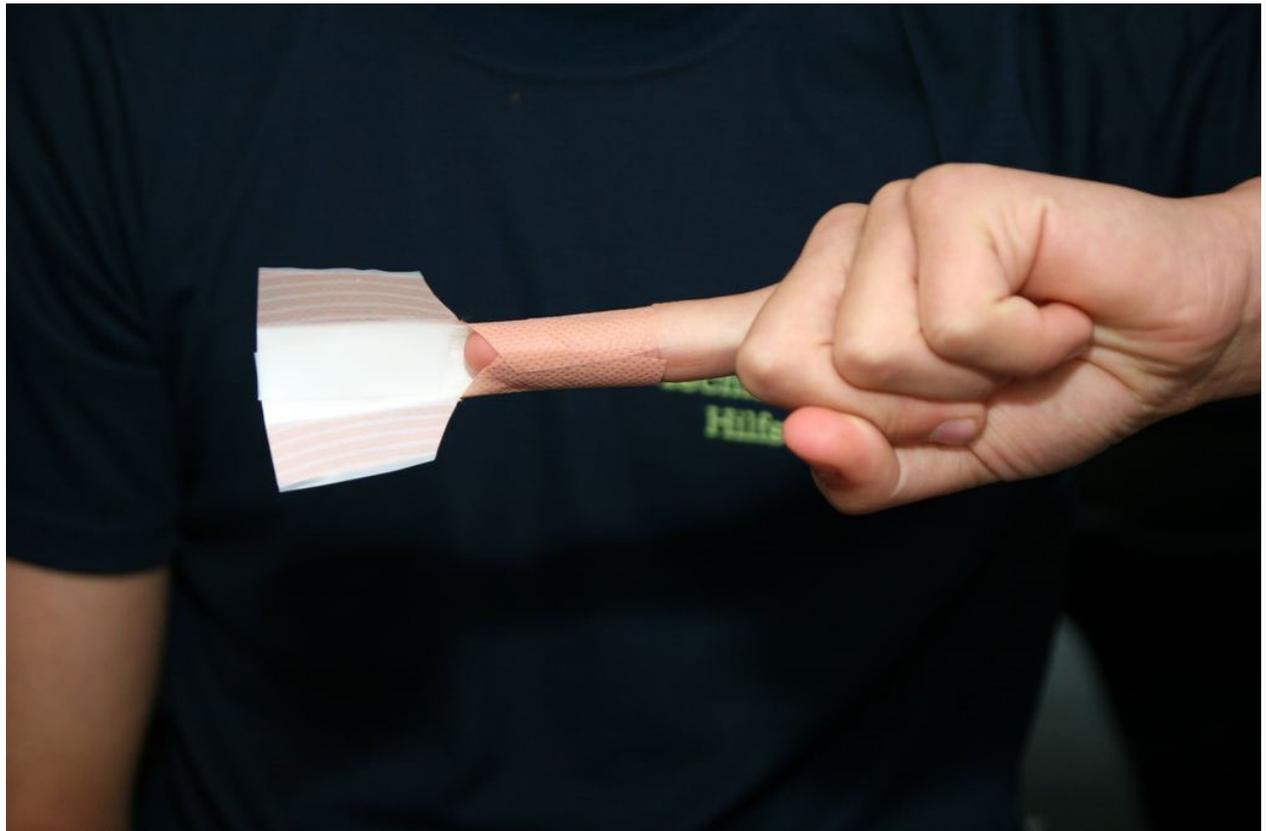
Stufen:

Bronze

Silber

Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Infektionsschutzhandschuhe getragen
	X	Wundschnellverband nach Bedarf abgeschnitten (etwa 6 - 8 cm)
	X	Beidseitig in der Mitte der Klebestreifen keilförmiges Stück herausgeschnitten
	X	Schutzfolie abgezogen ohne Mullaufgabe zu berühren
	X	Den Pflasterwundverband etwa bis zur Hälfte um den verletzten Finger geklebt
	X	Die überstehende Pflasterhälfte an beiden oberen Ecken mit Daumen und Zeigefinger angefasst, um die verletzte Fingerkuppe gelegt und festgeklebt



Materialbedarf:

Wundschnellverband

1 Verbandsschere

1 Verletzendarsteller\_in

### P 12.5.1 Herstellen einer Schocklage

Stufen:  Bronze  Silber  Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 5	O	Mit dem/der Verletzten gesprochen/betreut	
	X	Der/die Verletzte hingelegt, Beine hoch gelagert	
	O	Decke untergelegt	
	O	Der/die Verletzte zugedeckt	
	X	Vitalzeichen geprüft (Bewusstsein, Atmung, Kreislauf)	



Anmerkung: Das Bild zeigt die reine Schocklage, ohne Decke und betreuende\_n Helfer\_in.

Materialbedarf:

- 1 Verletzendarsteller\_in
- 2 Wolldecken
- 1 Zargeskiste oder ähnliches